



Landeshauptstadt
Potsdam

Statistik und Wahlen

1 | 2021



Statistischer Informationsdienst 1 | 2021

Tourismus in der
Landeshauptstadt Potsdam 2020

1 | 2021

Tourismus 2020

Statistischer Informationsdienst 1/2021

- Herausgeber:** Landeshauptstadt Potsdam
Der Oberbürgermeister
Geschäftsbereich Zentrale Verwaltung
Fachbereich Verwaltungsmanagement
Bereich Statistik und Wahlen
- Verantwortlich:** Heike Gumz, Bereich Statistik und Wahlen
- Redaktion:** Elke Thelitz, Bereich Statistik und Wahlen
Telefon: +49 331 289-1253
E-Mail: Elke.Thelitz@Rathaus.Potsdam.de
- Ines Krüger, Bereich Marketing
Telefon: +49 331 289-1271
E-Mail: Ines.Krueger@rathaus.potsdam.de
- Quellen:** Landeshauptstadt Potsdam
Bereich Statistik und Wahlen
Bereich Marketing
Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
<https://www.regionalstatistik.de/genesis/online>
<https://www.statistik-bw.de>
Deutscher Wetterdienst
Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg
Förderverein Pfingstberg e. V.
Filmpark Babelsberg
Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte
Biosphäre Potsdam
Extavium
Museum Barberini
- Bildnachweis:** Foto Einband Landeshauptstadt Potsdam, Robert Schnabel
- Redaktionsschluss:** 11. Oktober 2021
- Druck:** Landeshauptstadt Potsdam
- Statistischer
Auskunftsdienst:** Telefon: +49 331 289-1247
Telefax: +49 331 289-3880
- Anschrift:** Landeshauptstadt Potsdam
Bereich Statistik und Wahlen
Friedrich-Ebert-Straße 79/81
14469 Potsdam
- E-Mail: Statistik@Rathaus.Potsdam.de
Internet: www.potsdam.de/statistik
- © Landeshauptstadt Potsdam
Der Oberbürgermeister
Bereich Statistik und Wahlen
Potsdam, 2021

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Tourismus in der Landeshauptstadt Potsdam 2020

Inhalt	Seite
Tabellen- und Abbildungsverzeichnis	2
Vorbemerkungen	4
1 Touristische Entwicklung 2020	5
2 Beherbergungsbetriebe, Gäste und Übernachtungen in der Landeshauptstadt Potsdam	6
3 Vergleiche der Reisegebiete und der kreisfreien Städte des Landes Brandenburg sowie der Landeshauptstädte der Bundesrepublik Deutschland und der 17 Historic Highlights of Germany	16
4 Sehenswürdigkeiten, Museen und öffentliche Einrichtungen	27

Falls nicht anders ausgewiesen, wird für das Jahr insgesamt immer der Stand am Jahresende bzw. die Summe für das Jahr dargestellt. Ist dies nicht der Fall, wird der Stand der Daten direkt über der betreffenden Tabelle/Abbildung ausgewiesen oder in einer entsprechenden Fußnote darauf hingewiesen.

Zeichenerklärung:

- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll ist
- r berichtigte Zahl
- davon vollständige Aufgliederung einer Summe
- darunter teilweise Aufgliederung einer Summe

Hinweis: Abweichungen in den Summen können sich durch Auf- und Abrunden ergeben.

Tourismus 2020

Inhalt

Tabellen- und Abbildungsverzeichnis		Seite
Tab. 1	Beherbergungsbetriebe 2010 bis 2020	6
Tab. 2	Beherbergungsbetriebe, Betten, Bettenauslastung nach ausgewählten Betriebsarten 2020	6
Tab. 3	Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste nach ausgewählten Betriebsarten 2020	7
Tab. 4	Bettenangebot und Bettenauslastung in Beherbergungsstätten 2010 bis 2020	7
Abb. 1	Bettenangebot und Bettenauslastung in Beherbergungsstätten 2010 bis 2020	7
Tab. 5	Betriebe der Hotellerie mit mindestens 25 Gästezimmern 2016 bis 2020	8
Tab. 6	Gäste und Übernachtungen 2010 bis 2020	8
Abb. 2	Gäste und Übernachtungen aus dem In- und Ausland 2010 bis 2020	9
Abb. 3	Veränderung der Gästezahl gegenüber dem Vorjahr 2019	9
Abb. 4	Veränderung der Übernachtungszahl gegenüber dem Vorjahr 2019	9
Abb. 5	Zeitlicher Verlauf der Corona-Pandemie	10
Abb. 6	Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Monaten und nach Herkunft 2016 bis 2020	10
Abb. 7	Anteil der Gäste nach Monaten und nach Herkunft 2020	10
Abb. 8	Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben nach Monaten 2016 bis 2020	11
Abb. 9	Veränderung der Zahl der Übernachtungen nach Monaten gegenüber dem Vorjahr 2019	11
Abb. 10	Bettenangebot und Bettenauslastung nach Monaten 2020	12
Abb. 11	Wetterdaten und Übernachtungszahlen nach Monaten im Jahr 2020	12
Tab. 7	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2010 bis 2020	13
Abb. 12	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer nach Monaten 2020	13
Tab. 8	Gäste nach Herkunft 2016 bis 2020	14
Abb. 13	Gäste nach ausgewählten Herkunftsländern 2010 bis 2020	15
Tab. 9	Übernachtungen der Gäste nach Herkunftsländern mit über 2 000 Übernachtungen 2016 bis 2020	15
Abb. 14	Anteil an den ausländischen Übernachtungen nach ausgewählten Herkunftsländern 2020	15
Abb. 15	Gäste und Übernachtungen in den Reisegebieten des Landes Brandenburg 2016 bis 2020	16
Tab. 10	Gäste und Übernachtungen in den Reisegebieten des Landes Brandenburg 2020	17
Abb. 16	Veränderung der Zahl der Übernachtungen in den Reisegebieten gegenüber dem Vorjahr 2019	17
Abb. 17	Anteile der Reisegebiete des Landes Brandenburg an den Übernachtungen insgesamt im Land Brandenburg 2016 bis 2020	18
Abb. 18	Anteile der Reisegebiete des Landes Brandenburg an den Übernachtungen ausländischer Gäste insgesamt im Land Brandenburg 2016 bis 2020	18
Abb. 19	Anteile der Gäste aus dem In- und Ausland in den Reisegebieten 2020	19
Abb. 20	Anteile der Übernachtungen aus dem In- und Ausland in den Reisegebieten 2020	19
Abb. 21	Aufenthaltsdauer in den Reisegebieten des Landes Brandenburg 2016 bis 2020	20
Abb. 22	Aufenthaltsdauer in den Reisegebieten im Jahr 2020	20

Tabellen- und Abbildungsverzeichnis		Seite
Tab. 11	Beherbergungsbetriebe, Gäste und Übernachtungen in den kreisfreien Städten des Landes Brandenburg 2020	21
Abb. 23	Gäste in den kreisfreien Städten des Landes Brandenburg 2010 bis 2020	21
Tab. 12	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in den kreisfreien Städten des Landes Brandenburg 2016 bis 2020	21
Tab. 13	Landeshauptstadt Potsdam im Vergleich der Landeshauptstädte 2019	22
Abb. 24	Gäste in den Landeshauptstädten je 1 000 Einwohner 2013, 2016 und 2019	22
Tab. 14	Beherbergungsbetriebe, Gästebetten, Bettenauslastung und Aufenthaltsdauer in den 17 Historic Highlights of Germany 2019	23
Abb. 25	Durchschnittliche Bettenauslastung in Beherbergungsstätten in den 17 Historic Highlights of Germany 2019	24
Tab. 15	Gäste und Übernachtungen in den 17 Historic Highlights of Germany 2019	25
Abb. 26	Gäste und Übernachtungen in den 17 Historic Highlights of Germany je 1 000 Einwohner 2019	25
Abb. 27	Anteil der Gäste aus dem In- und Ausland in den 17 Historic Highlights of Germany 2019	26
Tab. 16	Besuchende ausgewählter Potsdamer Sehenswürdigkeiten 2016 bis 2020	27
Abb. 28	Besuchende ausgewählter Potsdamer Sehenswürdigkeiten 2018 bis 2020	28
Tab. 17	Veranstaltungen und Besuchende ausgewählter Museen 2016 bis 2020	28
Abb. 29	Besuchende ausgewählter Ausstellungsräume städtischer Museen 2016 bis 2020	28

Tourismus 2020

Vorbemerkungen

Vorbemerkungen

Aufenthaltsdauer

Rechnerischer Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte.

Beherbergung

Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Beherbergungsbetriebe

Beherbergungsstätten und Campingplätze

Es wird die Zahl der im Juli geöffneten Betriebe ausgewiesen.

Beherbergungsstätten

- Hotels

Beherbergungsbetriebe, die allen zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Sport, Freizeit) vorhanden sind.

- Hotels garnis

Es wird höchstens Frühstück abgegeben (angeboten).

- Gasthöfe

Außer dem Gastraum stehen in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Der Umsatz aus Bewirtung übersteigt deutlich den Umsatz aus Beherbergung.

- Gruppenunterkünfte

Jugendherbergen, Jugendgästehäuser, Seminarhäuser, Gästehäuser und Tagungshäuser

- Pensionen

Abgabe von Speisen und Getränken nur an Hausgäste.

- Weitere Beherbergungsbetriebe

(WZ-Nr. 55.2, 55.3, 85.59.1, 85.59.2, 85.59.9, 86.10.3) Weitere – auch nichtgewerbliche – Einrichtungen, die Gäste unter den verschiedensten Zielrichtungen beherbergen (Erholungs- und Ferienheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen, Jugendherbergen und Hütten, Campingplätze für Urlaubscamping, Schulungsheime, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken).

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Gästebetten sowie alle Campingplätze für Urlaubscamping mit zehn und mehr Stellplätzen, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Schulungsheimen oder bei Vorsorge und Rehabilitationskliniken) ist. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Die Datenübermittlung ist gemäß § 11 a des Bundesstatistikgesetzes im Regelfall mit elektronischen Verfahren vorzunehmen. Die veröffentlichten Ergebnisse beziehen sich grundsätzlich auf Beherbergungsbetriebe, d. h. sowohl auf Beherbergungsstätten mit mindestens zehn Betten als auch auf Campingplätze für Urlaubscamping ab zehn Stellplätzen.

Betriebe der Hotellerie

Betriebe der Hotellerie sind Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen.

Bettenangebot (Übernachungskapazität)

Zahl der am 31. Juli des Jahres vorhandenen Betten/Schlafgelegenheiten (ohne Zustellbetten). Ein Camping-Stellplatz entspricht dabei vier Schlafgelegenheiten.

Bettenauslastung

(Auslastung der Schlafgelegenheiten)

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Schlafgelegenheiten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage). In den hier veröffentlichten Berechnungen sind Campingplätze nur dann einbezogen, wenn es durch Fußnoten kenntlich gemacht ist.

Campingplätze (Urlaubscamping)

Abgegrenzte Gelände, die allen zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind.

Gästekünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommene Personen.

Gästeübernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste maßgebend, nicht ihre Staatsangehörigkeit oder Nationalität.

Historic Highlights of Germany

Historic Highlights of Germany e. V. ist die 1977 gegründete Werbegemeinschaft von 17 historischen deutschen Städten. Partner der Tourismusbranche werben gemeinsam mit den Mitgliedsstädten Aachen, Augsburg, Bonn, Erfurt, Freiburg, Heidelberg, Koblenz, Lübeck, Mainz, Münster, Osnabrück, Potsdam, Regensburg, Rostock, Trier, Wiesbaden und Würzburg in ausgewählten Ländern, vorrangig in Übersee, um Touristen.

Systematik

Rechtsgrundlage ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz) in der jeweils aktuellen Fassung. Berichtspflichtig sind alle Beherbergungsstätten und Campingplätze sowie die entsprechenden fachlichen Betriebsteile, die zehn und mehr Schlafgelegenheiten bzw. bei Campingplätzen zehn und mehr Stellplätze aufweisen. Seit dem Jahr 2012 gilt die europäische Tourismusstatistik für die Auskunftspflicht von neun auf zehn Betten bzw. drei auf zehn Stellplätzen erhöht wurde.

Zimmerauslastung

Die Zimmerauslastung gibt die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten wider und wird durch angebotene Gästezimmerstage und belegte Gästezimmerstage erhoben.

Zimmerauslastung

= verkaufte Zimmer x 100 / Zimmerkapazität

1 Touristische Entwicklung 2020

Mit ihren einzigartigen touristischen Potenzialen ist Potsdam ein national und international bekanntes Städtereiseziel. Innerhalb des Landes Brandenburg nimmt Potsdam als Landeshauptstadt eine herausragende Funktion wahr und wird als eigenständige Reiseregion vermarktet. Die Lage inmitten der Havelseenlandschaft und die unmittelbare Nähe zur Bundeshauptstadt Berlin zeichnen Potsdam aus. Die Tourismusbranche ist unumstritten ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die Landeshauptstadt Potsdam.

Die Landeshauptstadt Potsdam konnte bis zum Beginn der Corona-Pandemie auf eine erfolgreiche touristische Entwicklung zurückblicken. Unter anderem befördert durch touristische Großereignisse wie die 1 000-Jahr-Feier im Jahr 1993 und die Bundesgartenschau 2001, konnte in den letzten Jahren für Potsdam ein kontinuierliches Besucherwachstum verzeichnet werden (Gästeübernachtungen 1991 155 346, 2001 668 944). Im Zusammenhang mit der ebenfalls sehr erfolgreichen „Friedrich 300-Ausstellung“ im Jahr 2012 übersprang die Zahl der Übernachtungen erstmals die Grenze von einer Million. Im Jahr 2019 lag die Anzahl der Übernachtungen bereits zum achten Mal in Folge bei über einer Million (1 338 886 Übernachtungen) und zum dritten Mal hatte die Zahl der Gästeankünfte eine halbe Million überschritten (564 259 Gäste), womit die touristische Nachfrage Rekordergebnisse erzielte.

Im Jahr 2020 wurde diese bis dahin kontinuierlich positive Entwicklung durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie gestoppt. Im Vergleich zum Vorjahr wurden 41,7 % weniger Gäste (329 125) gezählt. Die Zahl der Übernachtungen sank um 34,5 % auf 877 185. Die touristische Entwicklung erfuhr vor allem im Winter und Frühjahr 2020 starke Einbrüche. Der erste Lockdown und das damit verbundene Beherbergungsverbot in den Monaten März bis Mai führte zu einem Einbruch der Übernachtungszahlen von bis zu 90,9 % (April 2020) im Vergleich zum Vorjahr 2019. In den Sommermonaten (Juni bis Oktober) hingegen gelang es der Tourismusbranche sich zu regenerieren und von den Nachholeffekten zu profitieren. Im Juni begann die Reisetätigkeit nach Potsdam zunächst noch zögerlich, erreichte im Juli aber bereits fast das Vorjahresniveau und im August wurden sogar mehr Übernachtungen gezählt als 2019 (+16,6 %). Im September und Oktober brachte die sogenannte EinheitsExpo zum Tag der Deutschen Einheit, zu der das Bundesland Brandenburg als Gastgeberland unter der Überschrift „30 Jahre. 30 Tage. – Deutschland feiert in Potsdam“ eingeladen hatte, spürbar positive Effekte für die Potsdamer Tourismusbranche. Mit dem zweiten Lockdown im November und Dezember wurde dieser Aufschwung ausgebremst. Neben erneuten erheblichen Einschränkungen im Tages- und Übernachtungstourismus fanden 2020 auch keine Weihnachtsmärkte statt. Im Dezember 2020 wurden 79,7 % weniger Übernachtungen gemeldet als im Vorjahr.

Von den negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie sind Hotellerie und Gastronomie, die Freizeitwirtschaft sowie weitere vom Tourismus profitierende Branchen gleichermaßen betroffen.

Besonders stark betroffen ist das MICE-Segment, zu dem u. a. der Tagungs- und Eventbereich gehören.

Die Corona-Pandemie hatte spürbare, wenn auch schwer messbare Auswirkungen auf den für Potsdam wichtigen Tagestourismus. Tagesgäste generieren vor allem in der Potsdamer Gastronomie und im Einzelhandel wichtige Umsätze. Hier fehlten der Branche im Jahr 2020 unter anderem auch die ausländischen Tagesbesucherinnen und -besucher aus Berlin. Zwar sank auch in Potsdam die Zahl der ausländischen Gäste im Vergleich zum Vorjahr um 68,1 %, von dem Ausbleiben der Gäste aus dem Ausland war Potsdam jedoch weniger stark betroffen als andere Städtereiseziele, da deren Anteil mit ca. 10 % an allen Gästen bereits in der Vergangenheit eher gering war.

In den Sommermonaten 2020 stellte Potsdam für Gäste aus dem Inland ein Reiseziel dar, das auch unter Pandemiebedingungen einen erlebnisreichen Aufenthalt bietet. Mit seinen Parks und Gärten und den vielfältigen Möglichkeiten Kultur mit Outdoor-Aktivitäten zu verbinden, von Parkspaziergängen im UNESCO-Welterbe über Radtouren durch die einzigartige Kulturlandschaft oder Wasserwanderungen im Revier „Potsdamer und Brandenburger Havelseen“ geht das Angebot Potsdams über das einer klassischen Städtedestination hinaus. Des Weiteren kam Potsdam auch sein breites Beherbergungsangebot zugute, das neben Hotels und Pensionen auch weitgehend autarke Betriebstypen wie Ferienwohnungen/-häuser und Camping umfasst.

Grundlage für die touristische Arbeit in Potsdam bildet seit 2017 die Tourismuskonzeption 2025 mit den Handlungsfeldern Infrastrukturentwicklung, Qualitätssicherung, Angebots- und Produktentwicklung, Kommunikation und Vertrieb sowie Organisation und Kooperation. Es besteht Konsens darüber, dass diese strategische Basis und die darin formulierten Ziele für die touristische Entwicklung Potsdams weiterhin Bestand haben. Vor dem Hintergrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie wird zukünftig die kontinuierliche Fortschreibung, Vertiefung und Anpassung an geänderte Rahmenbedingungen eine der prioritären Aufgaben für alle Akteure der Potsdamer Tourismusbranche sein. Der Tourismus wird dabei von allen Beteiligten als Querschnittsaufgabe verstanden, die zugleich einen Beitrag zum Erhalt und zur Verbesserung der Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger leisten kann.

Die Potsdam Marketing und Service GmbH (PMSG) nimmt bei der Umsetzung der Tourismuskonzeption 2025 der Landeshauptstadt Potsdam und bei der Stärkung des Wirtschaftsfaktors Tourismus eine wichtige Rolle ein.

*Bereich Marketing
Landeshauptstadt Potsdam*

Tourismus 2020

Beherbergung

2 Beherbergungsbetriebe, Gäste und Übernachtungen in der Landeshauptstadt Potsdam

Tab. 1 Beherbergungsbetriebe 2010 bis 2020

31.7. des Jahres

Jahr	Beherbergungsbetriebe						
	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	darunter				
			Hotels	Hotels garnis	Pensionen	Ferienzentren, -häuser, -wohnungen	Gruppenunterkünfte
2010	50	2	21	12	6	.	5
2011	52	2	22	14	4	.	5
2012	53	1	22	14	5	.	4
2013	52	-1	21	14	6	.	4
2014	56	4	20	14	7	6	.
2015	56	-	20	14	7	9	.
2016	56	-	21	13	7	9	4
2017	57	1	20	15	6	10	4
2018	58	1	20	13	7	12	.
2019	59	1	20	13	8	13	3
2020	59	-	20	12	9	12	4

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Die Zahl der Beherbergungsbetriebe ist in den letzten zehn Jahren stetig gewachsen. Im Vergleich zum Jahr 2010 hat sich diese Zahl um neun erhöht. Im Vergleich zum Vorjahr blieb die Anzahl der Betriebe bei 59, jedoch schwankte die Zahl der geöffneten Beherbergungsstätten im Jahr 2020 zwischen 40 im April und 60 im Oktober. Die Hotels garnis nahmen um einen Betrieb ab, ebenso die Ferienzentren, -häuser und Ferienwohnungen. Dafür stieg die Anzahl der Pensionen und die Gruppenunterkünfte um jeweils einen Betrieb an. Den größten Zuwachs verzeichneten in den letzten zehn Jahren die Ferienzentren, -häuser und Ferienwohnungen, zwölf Beherbergungsbetrieben dieser Art gibt es in Potsdam.

Alle anderen Betriebsarten blieben in den letzten fünf Jahren relativ konstant.

Die Landeshauptstadt Potsdam ist im Jahr 2020, wie bereits in den Vorjahren, der größte Anbieter von Beherbergungsbetrieben (59) unter den Städten und Gemeinden im Land Brandenburg, gefolgt von Rheinsberg (56).

Den größten Anteil an den Beherbergungsbetrieben in Potsdam haben im Jahr 2020 die Hotels mit 33,9 %. Es folgen Hotels garnis und die Ferienzentren, -häuser und Ferienwohnungen mit 20,3 %

Tab. 2 Beherbergungsbetriebe, Betten, Bettenauslastung nach ausgewählten Betriebsarten 2020

Betriebsart	geöffnete Betriebe ¹	Veränderung zum Vorjahr	angebotene Gästebetten ¹	Veränderung zum Vorjahr	durchschnittl. Bettenauslastung	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl	%	Anzahl		%	
Hotels	20	-	4 338	3,0	37,5	-17,0
Hotels garnis	12	-7,7	618	-10,0	40,8	-17,3
Pensionen	9	12,5	195	27,5	37,5	-20,0
Ferienzentren, Ferienhäuser, Ferienwohnungen	12	-7,7	397	-5,9	47,0	-11,3
Gruppenunterkünfte	4	33,3	271	5,0	25,3	-25,1

¹ Der ausgewiesene Wert erfolgt per 31.7. des Jahres.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tab. 3 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste nach ausgewählten Betriebsarten 2020

Betriebsart	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	durchschnittl. Aufenthaltsdauer der Gäste
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Hotels	221 150	-45,3	507 863	-39,5	2,3
Hotels garnis	37 281	-40,4	90 420	-37,2	2,4
Pensionen	9 665	-33,2	22 776	-33,3	2,4
Ferienzentren, Ferienhäuser, Ferienwohnungen	18 430	-39,0	64 285	-26,0	3,5
Gruppenunterkünfte	7 104	-61,7	17 978	x	2,5

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tab. 4 Bettenangebot und Bettenauslastung in Beherbergungsstätten 2010 bis 2020

31.7. des Jahres

Jahr	angebotene Gästebetten	Veränderung zum Vorjahr	durchschnittliche Bettenauslastung	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl		%	%-Punkte
2010	5 144	29	45,2	2,5
2011	5 335	191	45,2	-
2012	5 414	79	50,3	5,1
2013	5 451	37	48,3	-2,0
2014	5 439	-12	49,9	1,6
2015	5 585	146	52,3	2,4
2016	5 706	121	53,2	0,9
2017	5 874	168	52,5	-0,7
2018	6 086	212	54,6	2,1
2019	6 045	-41	57,4	2,8
2020	6 134	89	40,5	-16,9

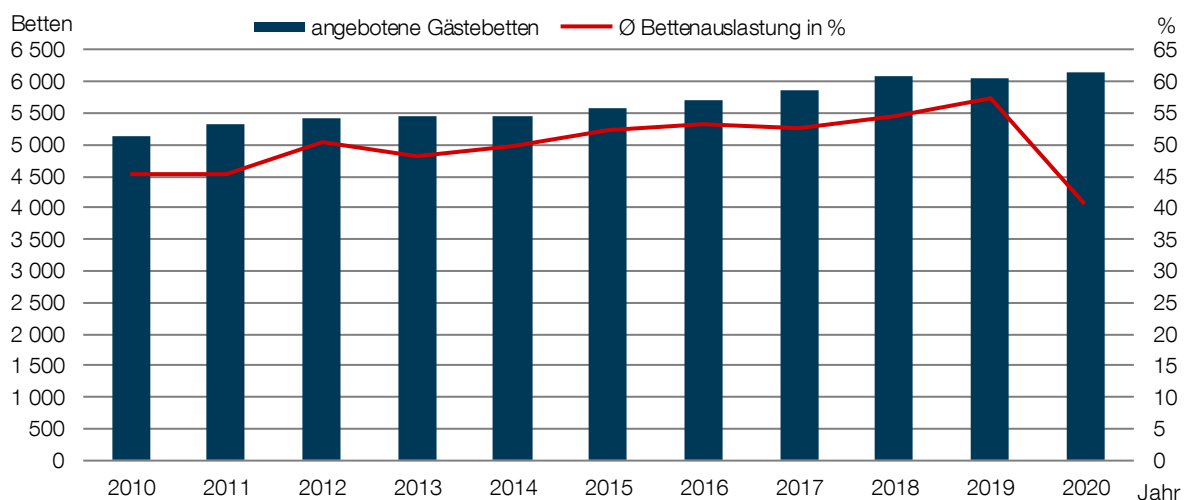
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Bettenangebot ist in den letzten zehn Jahren um 16 %, um 990 Betten gestiegen. Im Jahr 2020 lag die Bettenauslastung bei 41 %. Die Auslastung im Jahr der Corona-Pandemie war damit 17 % geringer als im Vor-

jahr, im Jahr 2010 lag die Bettenauslastung bei 46 %. Die geringste Bettenauslastung wurde mit 10,1 % im April 2020 gemeldet und der höchste Wert wurde mit 69,9 % im August 2020 erreicht (siehe auch Abb. 10).

Abb. 1 Bettenangebot und Bettenauslastung in Beherbergungsstätten 2010 bis 2020

31.7. des Jahres



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tourismus 2020

Gäste und Übernachtungen

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie zeigen sich mit den Rückgängen der Anzahl Gästeankünfte und deren Übernachtungen in allen Betriebsarten der Beherbergungsbranche. Mit fast -40 % der Übernachtungen in Hotels und -37 % in den Hotels garnis zeigten sich die Rückgänge am stärksten.

Erstmals werden in diesem Bericht Angaben zu den Betrieben mit mindestens 25 Gästezimmern ausgewiesen.

Vom Jahr 2016 bis zum Jahr 2019 stieg die Zahl der Gästeankünfte und Übernachtungen in diesen Betrieben kontinuierlich an.

Die bei den Betrieben der Hotellerie ausgewiesene Zimmerauslastung wird anhand der Zahl der belegten und angebotenen Zimmertage berechnet und grenzt sich dadurch von der sonst angegebenen durchschnittlichen Bettenauslastung ab. Deshalb ist die Maßzahl der durchschnittlichen Zimmerauslastung stets höher als die durchschnittliche Bettenauslastung.

Tab. 5 Betriebe der Hotellerie mit mindestens 25 Gästezimmern 2016 bis 2020

Jahr	Betriebe der Hotellerie ¹	Veränd. zum Vorjahr	durchschnittl. Zimmerauslastung	Veränd. zum Vorjahr	Gäste	Veränderung zum Vorjahr		Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl		%	%-Pkt.	Anzahl		%	Anzahl		%
2016	21	-	62,8	1,9	383 214	4 673	1,2	809 437	32 086	4,1
2017	22	1	62,0	-0,8	401 094	17 880	4,7	816 676	7 239	0,9
2018	21	-1	67,8	5,8	426 459	25 365	6,3	879 687	63 011	7,7
2019	21	-	70,5	2,7	431 472	5 013	1,2	913 243	33 556	3,8
2020	20	-1	47,0	-23,5	238 936	-192 536	-44,6	554 755	-358 488	-39,3

¹ Der ausgewiesene Wert erfolgt per 31.7. des Jahres.

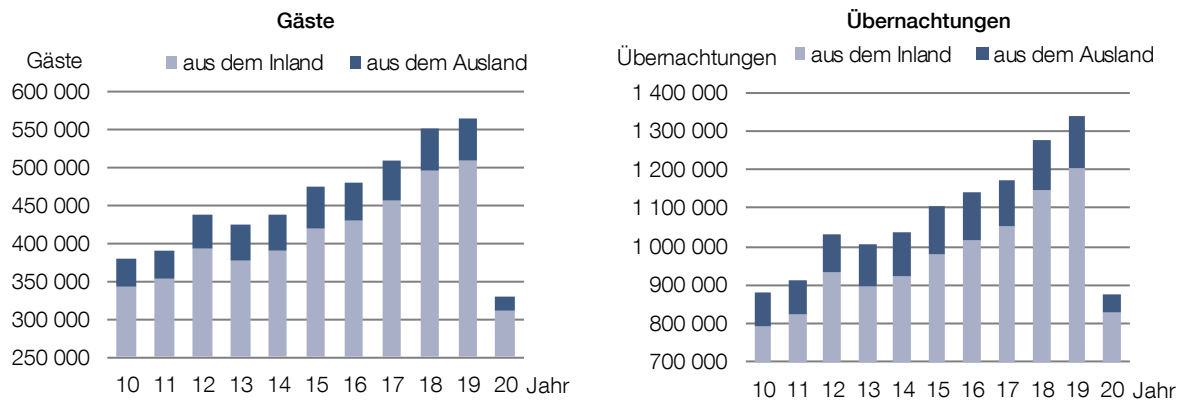
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tab. 6 Gäste und Übernachtungen 2010 bis 2020

Jahr	Gäste					Übernachtungen				
	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr		darunter aus dem Ausland		Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr		darunter aus dem Ausland	
	Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl		%	Anzahl	%
2010	381 073	29 919	8,5	37 426	9,8	882 555	51 607	6,2	89 997	10,2
2011	391 727	10 654	2,8	37 436	9,6	910 371	27 816	3,2	87 387	9,6
2012	437 956	46 229	11,8	44 135	10,1	1 033 961	123 590	13,6	100 746	9,7
2013	423 840	-14 116	-3,2	46 915	11,1	1 003 250	-30 711	-3,0	108 203	10,8
2014	437 370	13 530	3,2	47 251	10,8	1 035 804	32 554	3,2	112 720	10,9
2015	475 419	38 049	8,7	55 840	11,7	1 105 264	69 460	6,7	123 464	11,2
2016	480 090	4 671	1,0	50 359	10,5	1 139 389	34 125	3,1	124 849	11,0
2017	508 583	28 493	5,9	52 049	10,2	1 171 431	32 042	2,8	121 704	10,4
2018	550 173	41 590	8,2	54 871	10,0	1 277 928	106 497	9,1	132 113	10,3
2019	564 259	14 086	2,6	54 752	9,7	1 338 886	60 958	4,8	135 954	10,2
2020	329 125	-235 134	-41,7	17 444	5,3	877 185	-461 701	-34,5	46 977	5,4

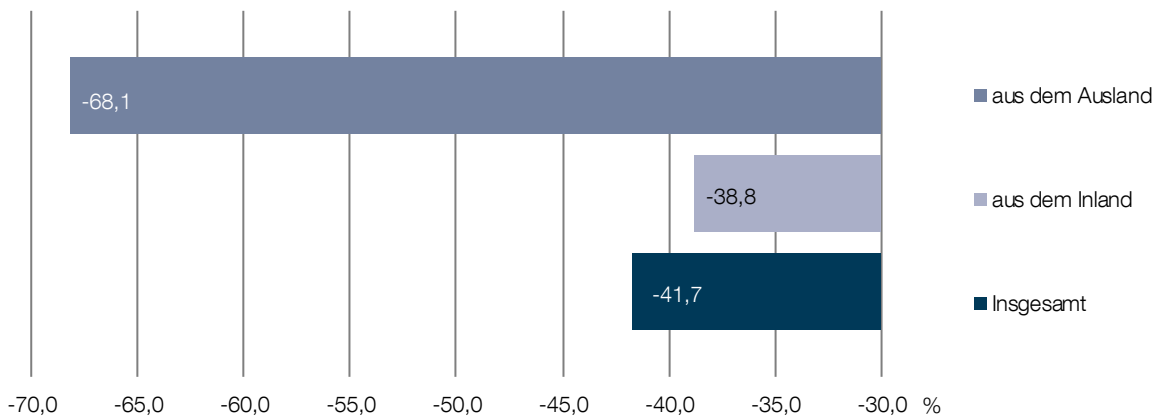
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Abb. 2 Gäste und Übernachtungen aus dem In- und Ausland 2010 bis 2020



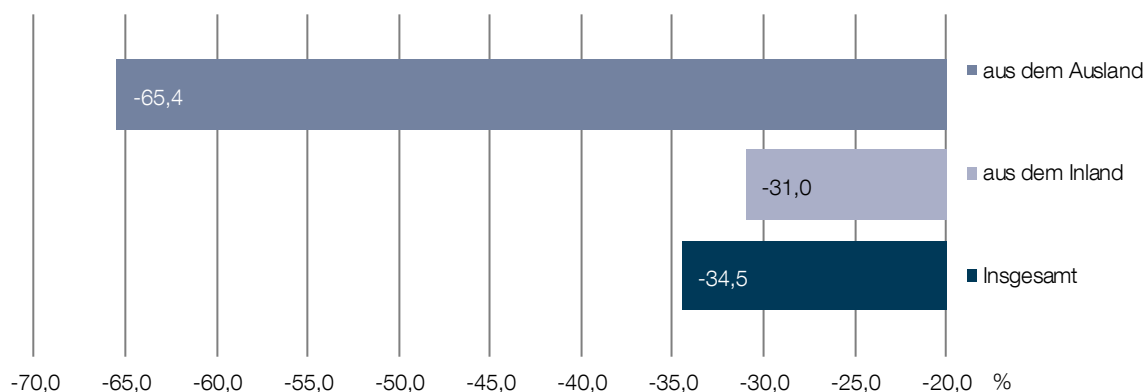
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Abb. 3 Veränderung der Gästezahl gegenüber dem Vorjahr 2019



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Abb. 4 Veränderung der Übernachtungszahl gegenüber dem Vorjahr 2019



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

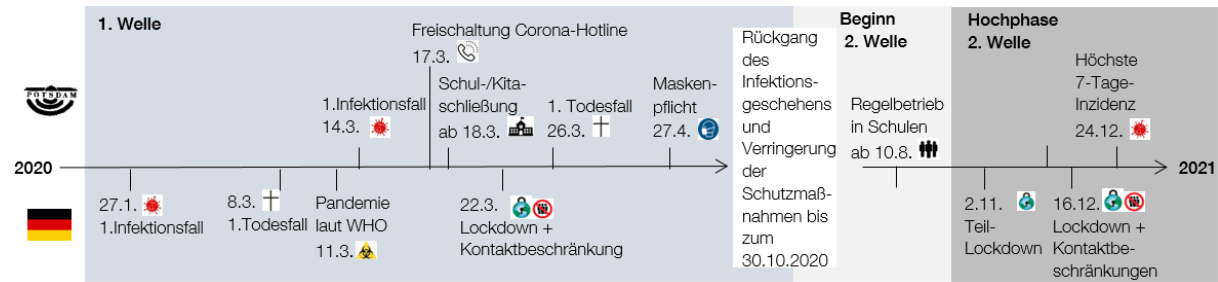
Die Vergleiche zum Vorjahr spiegeln den Einfluss und die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Tourismus in der Landeshauptstadt eindrucksvoll wider. Die Zahl der Gästeankünfte sank um 41,7 %, die Zahl der Gästeübernachtungen um 34,5 %.

Aus dem Ausland kamen im Vergleich zum Vorjahr 68,1 % weniger Gäste nach Potsdam, die Zahl ausländischer Übernachtungen sank um 65,4 %.

Tourismus 2020

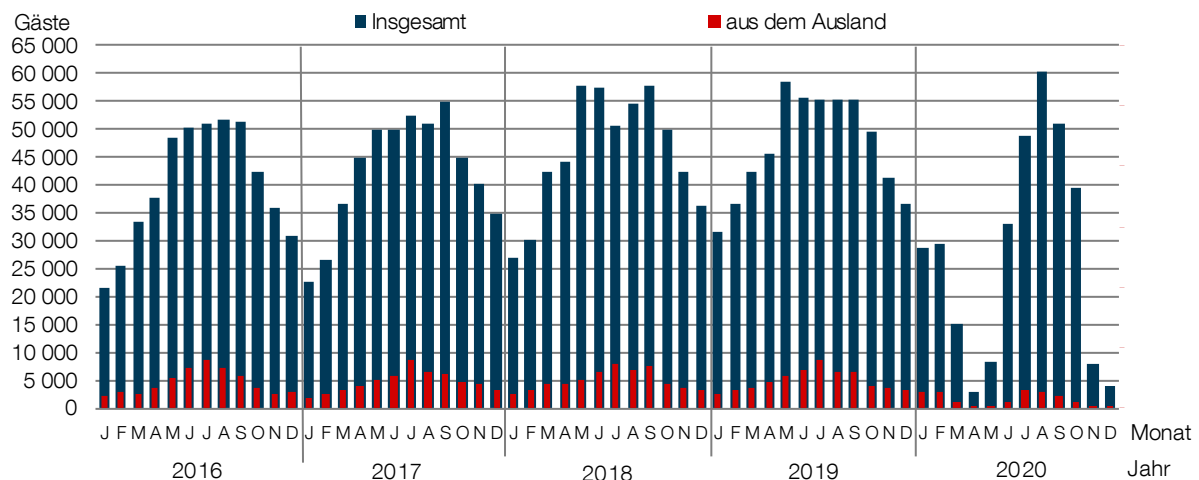
Gäste und Übernachtungen

Abb. 5 Zeitlicher Verlauf der Corona-Pandemie 2020



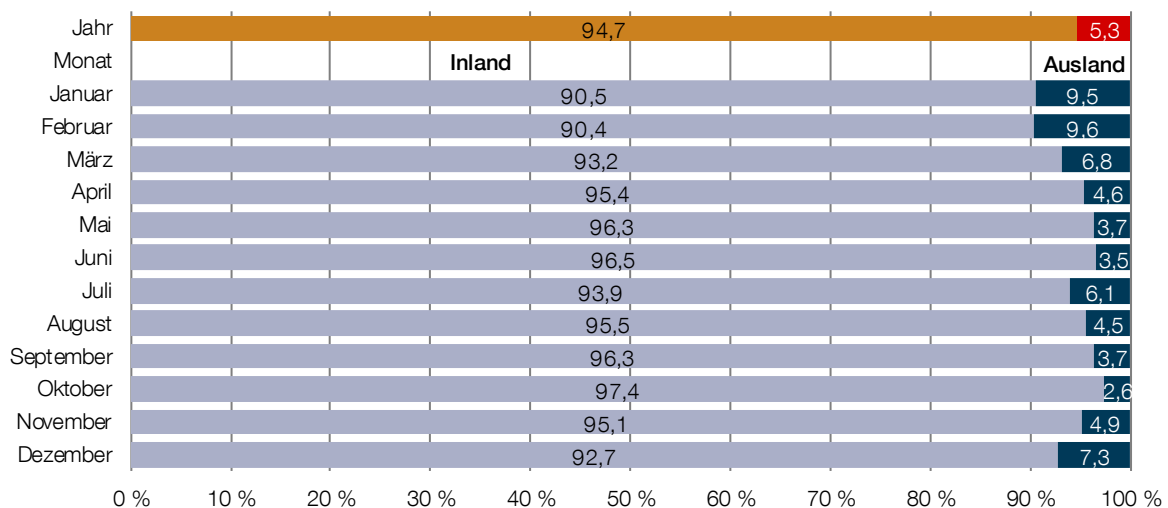
Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Abb. 6 Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Monaten und nach Herkunft 2016 bis 2020



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Abb. 7 Anteil der Gäste nach Monaten und nach Herkunft 2020



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

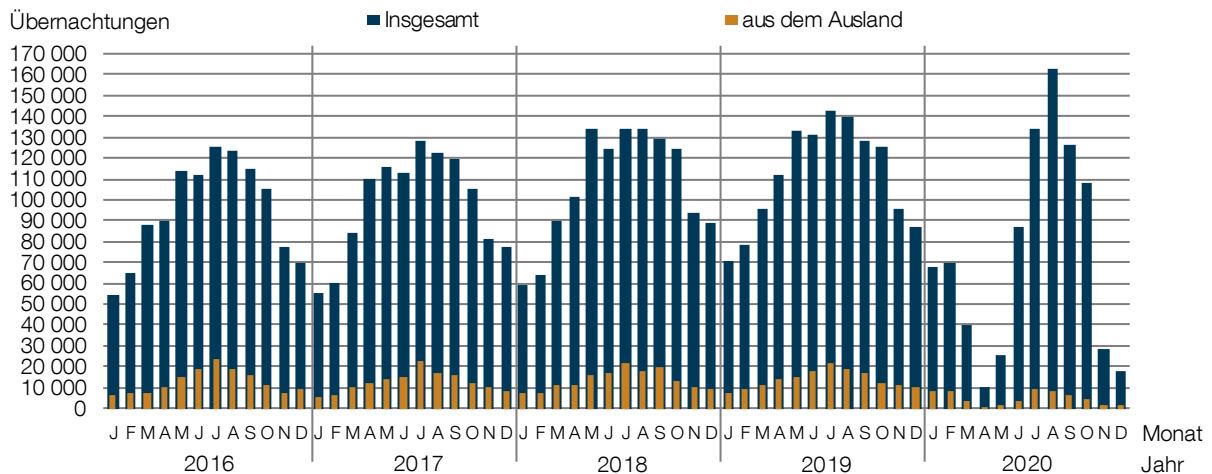
In den Lockdownmonaten der Corona-Pandemie März bis Mai und November, Dezember 2020 wurden insgesamt 181 861 Gästeankünfte weniger in Potsdam gezählt als in diesen Monaten im Vorjahr 2019.

Nur im Monat August kamen im Vergleich zum Vorjahr mehr Gäste an, insgesamt 5 081. In allen anderen Monaten des Jahres 2020 wurde das Niveau des Vorjahres nicht erreicht. Die Monate Januar, Februar, Juli und September verzeichneten einen abgemilderten Rückgang.

Gäste aus dem Ausland reisten im Jahr 2020 pandemiebedingt kaum an. In keinem Monat kamen mehr als 3 000 ausländische Gäste in die Landeshauptstadt. Im Januar zeigte sich noch eine sehr positive Entwicklung der ausländischen Gästeankünfte, 25 % mehr Gäste aus dem Ausland kamen im Vergleich zum Vorjahresmonat an.

Ab Februar machten ausländische Gäste sehr eingeschränkt Reisen nach Potsdam. Ab März nahmen die Gästeankünfte aus dem Ausland rapide ab. Im April 2020 wurden nur 126 Gäste mit Wohnsitz im Ausland in der Landeshauptstadt gezählt, im Vorjahresmonat April waren es über 4 000.

Abb. 8 Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben nach Monaten 2016 bis 2020

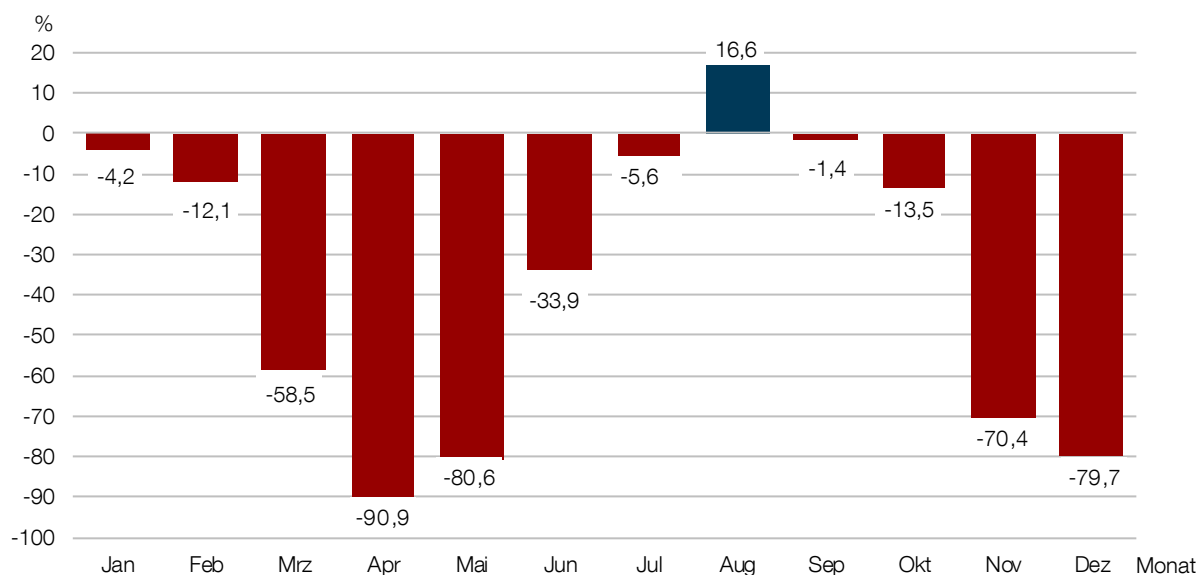


Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Im Jahr 2020 zählten die Beherbergungsbetriebe in den Monaten April (10 179) und Dezember (17 682) die wenigsten Gästeübernachtungen. Im August übernachteten über 160 000 in- und ausländische Gäste in Potsdam, damit wurden sogar die Gästeübernachtungen des Vorjahres im Monat August übertroffen, 2019 waren es 139 703. Im August 2020 übernachteten 124 491 inländische Gäste in der Landeshauptstadt.

Der positive Monat Januar in Bezug auf die Gästeankünfte, spiegelt sich auch bei den ausländischen Gästeübernachtungen wider. 7 089 Gäste aus dem Ausland übernachteten im Januar 2020 in Potsdam, im Januar 2019 waren es 1 302 ausländische Gästeübernachtungen weniger (5 787). Die kontinuierliche Zunahme der Zahl der Übernachtungen ausländischer Gäste, wie in den Vorjahren, wurde durch Corona ab März 2020 ausgebremst.

Abb. 9 Veränderung der Zahl der Übernachtungen nach Monaten gegenüber dem Vorjahr 2019

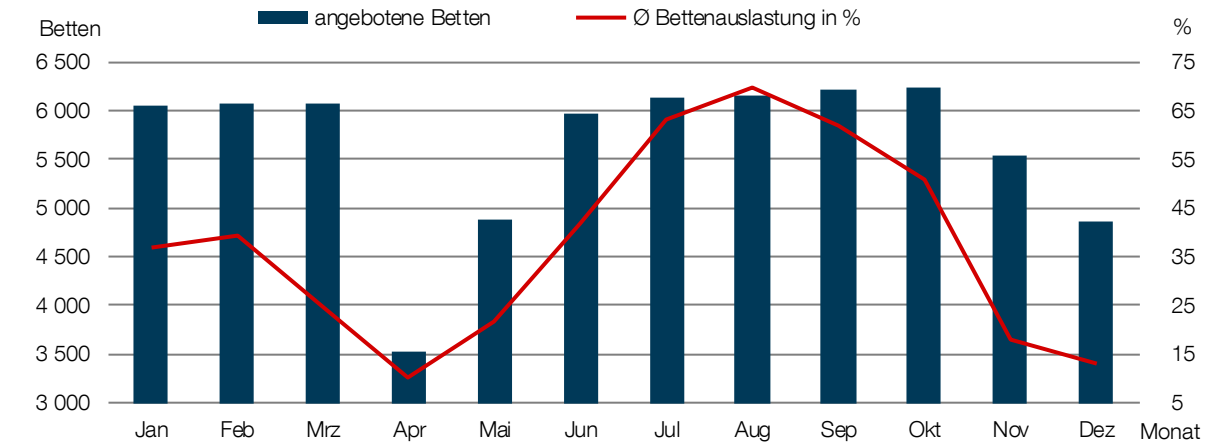


Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tourismus 2020

Gäste und Übernachtungen

Abb. 10 Bettenangebot und Bettenauslastung nach Monaten 2020



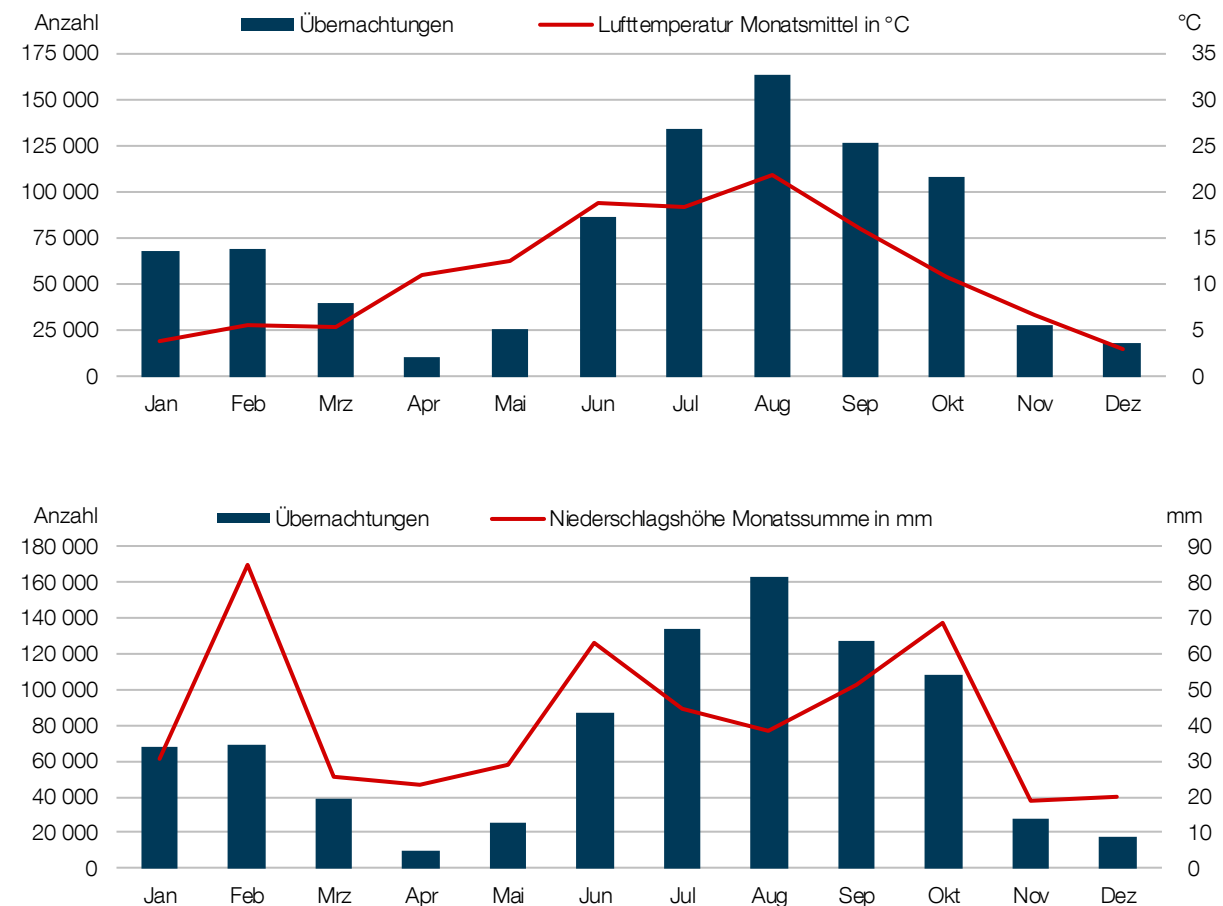
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Im Berichtsjahr 2020 wurde pandemiebedingt in den Monaten mit Lockdown Mitte März bis Mitte Mai und November, Dezember eine Bettenauslastung von maximal 20 % erreicht. In den Sommermonaten ohne Beschränkungen kletterte die Bettenauslastung nach oben. Im August wurde mit 69,9 % das Niveau des

Vorjahres im gleichen Monat in den Potsdamer Beherbergungsbetrieben erreicht.

Das Wetter hatte noch weniger auf Einfluss auf die Zahl der Übernachtungen in den Potsdamer Beherbergungsbetrieben als in den Vorjahren.

Abb. 11 Wetterdaten und Übernachtungszahlen nach Monaten im Jahr 2020



Quelle: Deutscher Wetterdienst, Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tab. 7 Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2010 bis 2020

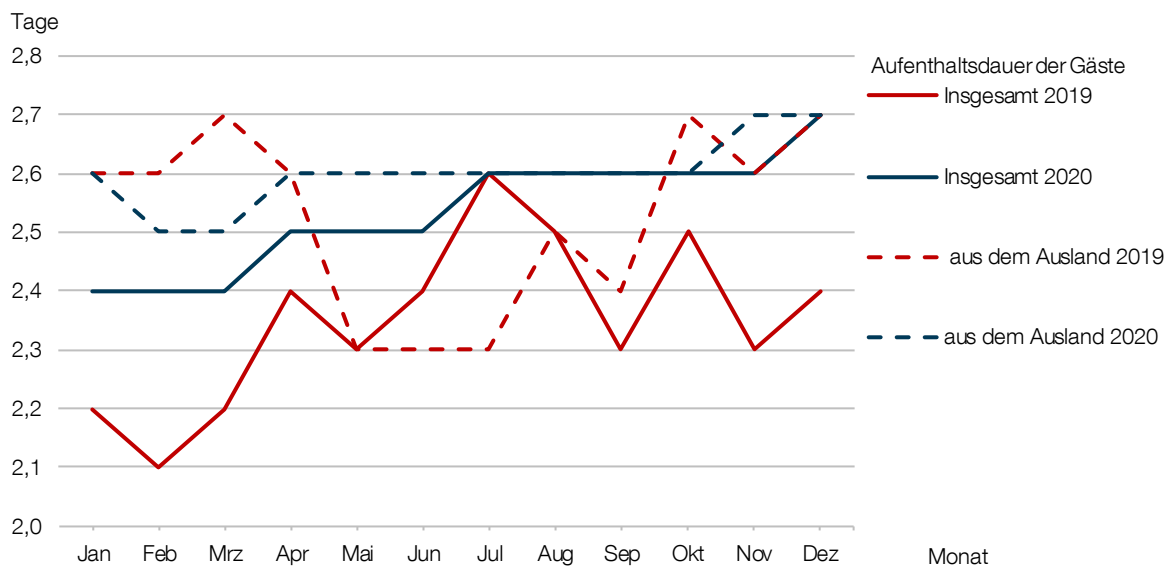
Jahr	durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste		
	Insgesamt	aus dem Inland	aus dem Ausland
	Tage		
2010	2,3	2,3	2,4
2011	2,3	2,3	2,3
2012	2,4	2,4	2,3
2013	2,4	2,4	2,3
2014	2,4	2,4	2,4
2015	2,3	2,3	2,2
2016	2,4	2,4	2,5
2017	2,3	2,3	2,3
2018	2,3	2,3	2,4
2019	2,4	2,4	2,5
2020	2,7	2,7	2,7

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Die inländischen und ausländischen Gäste blieben im Jahr 2020 durchschnittlich 2,7 Tage je Aufenthalt. Die Aufenthaltsdauer der Gäste aus dem Inland glich sich im Jahr 2020 wegen der Reiseeinschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie denen der Gäste aus dem Ausland an. Da in Deutschland fast nur Urlaub im Inland

möglich war, erhöhte sich die Aufenthaltsdauer 2020 für alle Gäste auf 2,7 Tage, die längste Aufenthaltsdauer aller Gäste seit Beginn der Berichterstattung 1991. In den Jahren 2002 bis 2019 lag die durchschnittliche Aufenthaltsdauer aller Gäste immer zwischen 2,3 und 2,4 Tagen, davor 1991 bis 2002 unter 2,3 Tagen.

Abb. 12 Durchschnittliche Aufenthaltsdauer nach Monaten 2020



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tourismus 2020

Gäste und Übernachtungen

Tab. 8 Gäste nach Herkunft 2016 bis 2020

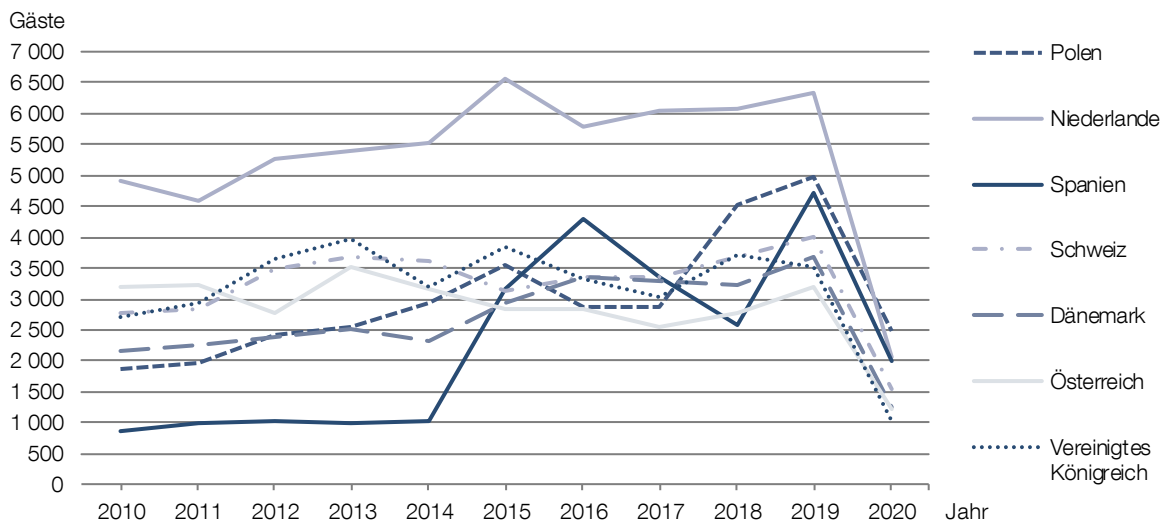
Kontinent Land	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Europa	470 498	495 609	538 354	556 426	327 755	-41,1
darunter						
Deutschland	429 731	456 534	495 302	509 507	311 681	-38,8
Polen	3 251	2 883	4 512	4 975	2 478	-50,2
Niederlande	5 778	6 047	6 075	6 321	2 074	-67,2
Spanien	4 310	3 308	2 569	4 713	2 008	-57,4
Schweiz	3 128	3 342	3 678	3 992	1 532	-61,6
Dänemark	3 341	3 282	3 243	3 688	1 239	-66,4
Österreich	2 835	2 554	2 765	3 191	1 210	-62,1
Vereinigtes Königreich	3 331	3 031	3 707	3 519	1 015	-71,2
Frankreich	2 365	2 344	2 462	2 388	717	-70,0
Schweden	2 287	2 455	2 415	2 091	405	-80,6
Amerika	3 869	4 322	4 785	3 643	684	-81,2
darunter						
USA	2 749	2 187	2 452	2 438	433	-82,2
Asien	2 930	2 711	3 214	2 822	424	-85,0
darunter						
China (einschl. Hongkong)	989	910	1 275	1 031	108	-89,5
Japan	315	457	360	331	37	-88,8
Afrika	331	373	462	357	62	-82,6
Australien, Ozeanien	509	476	649	531	60	-88,7
ohne Angabe	1 953	5 092	2 709	480	140	-70,8
Insgesamt	480 090	508 583	550 173	564 259	329 125	-41,7

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Im Jahr 2020 nutzten 17 444 Gäste aus dem Ausland mit fast 47 000 Übernachtungen die Potsdamer Beherbergungsbetriebe. Ein Vergleich gegenüber den Vorjahren ist aus den bereits beschriebenen Umständen pandemiebedingt nicht aussagekräftig.

Nach Herkunftsländern hatte im letzten Jahr Polen mit 14,2 % den größten Anteil an den ausländischen Gästeankünften. Das an Brandenburg grenzende Polen hat im Jahr 2020 erstmalig die Niederlande (Anteil 11,9 %) vom langjährigen Spitzenplatz verdrängt. Es folgten Gäste aus Spanien (11,5 %) und der Schweiz (8,8 %).

Abb. 13 Gäste nach ausgewählten Herkunftsländern 2010 bis 2020



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Bei der Zahl der ausländischen Übernachtungen haben die Gästeübernachtungen aus Polen mit 15,9 % und Spanien mit 14,6 % den größten Anteil an den ausländischen Übernachtungen in Potsdam.

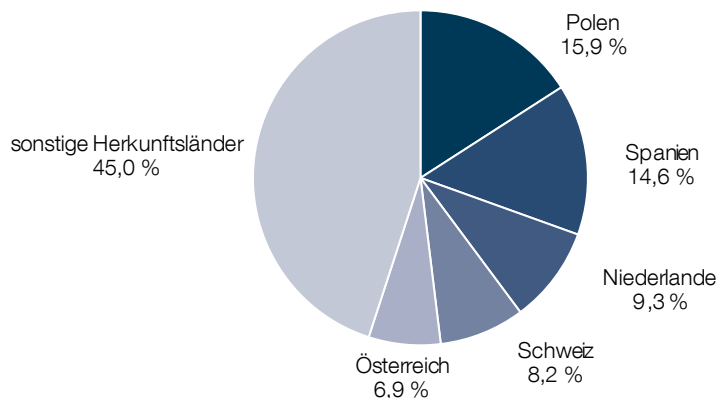
Die Gästeübernachtungen aus den Niederlanden (9,3 %), der Schweiz (8,2 %), Österreich (6,9 %), dem Vereinigten Königreich (6,3 %) und Dänemark (5,3 %) folgen mit Abstand.

Tab. 9 Übernachtungen der Gäste nach Herkunftsländern mit über 2 000 Übernachtungen 2016 bis 2020

Länder	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung zum Vorjahr	Anteil an allen ausländischen Übernachtungen
	Anzahl						
Polen	7 350	6 994	12 850	15 114	7 478	-50,5	15,9
Spanien	12 015	8 488	6 400	12 962	6 852	-47,1	14,6
Niederlande	12 911	12 626	13 412	13 116	4 375	-66,6	9,3
Schweiz	7 207	7 653	8 360	9 498	3 867	-59,3	8,2
Österreich	6 169	5 732	6 263	7 072	3 264	-53,8	6,9
Vereinigtes Königreich	8 760	7 109	8 247	8 444	2 965	-64,9	6,3
Dänemark	7 787	7 110	6 825	7 497	2 470	-67,1	5,3

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Abb. 14 Anteil an den ausländischen Übernachtungen nach ausgewählten Herkunftsländern 2020



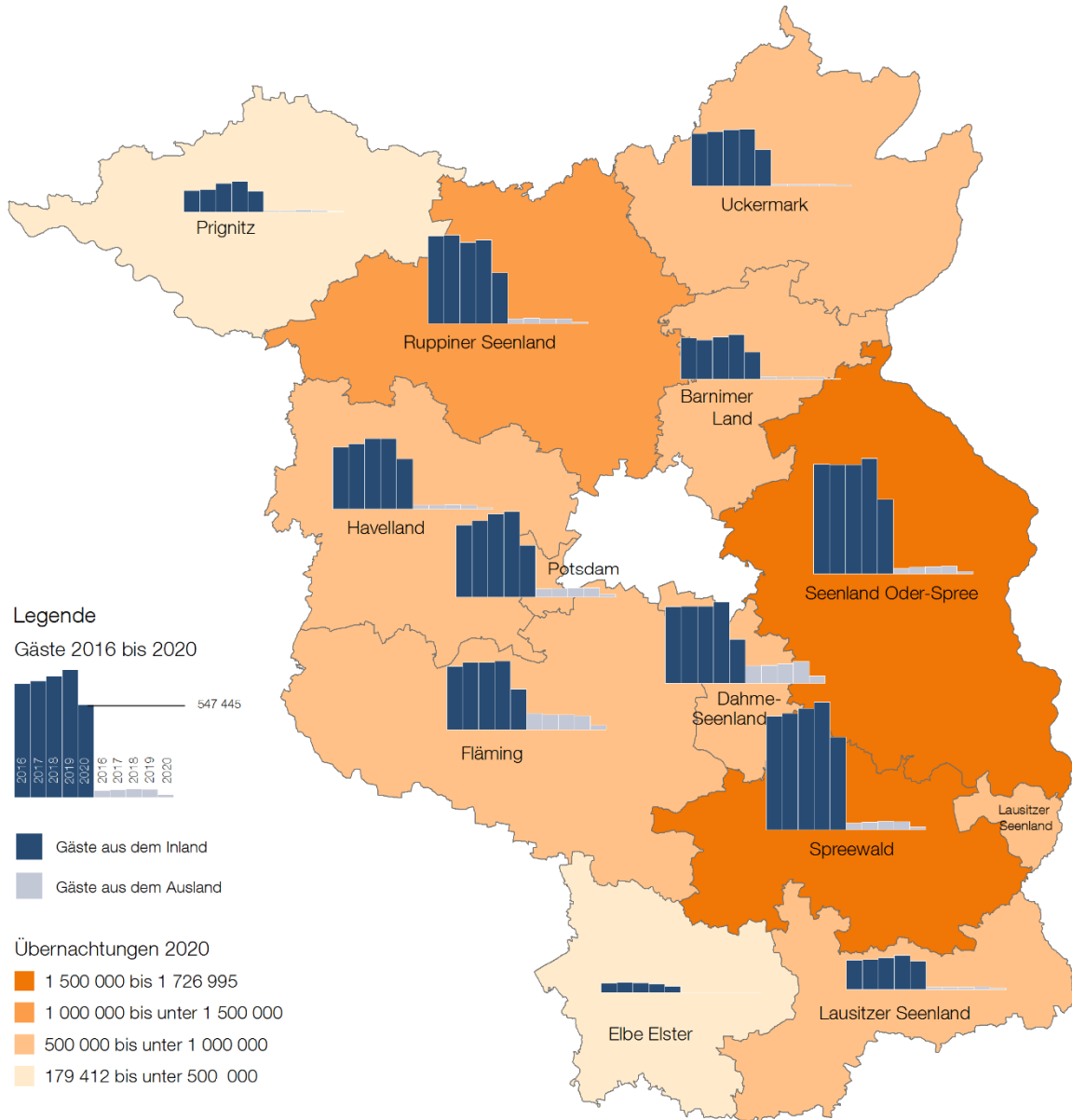
Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tourismus 2020

Vergleiche

3 Vergleiche der Reisegebiete und der kreisfreien Städte des Landes Brandenburg sowie der Landeshauptstädte der Bundesrepublik Deutschland

Abb. 15 Gäste und Übernachtungen in den Reisegebieten des Landes Brandenburg 2016 bis 2020



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Im Jahr 2020 kamen über 3 Millionen Gäste in den 12 Reisegebieten des Landes Brandenburg an.

Mit 565 515 Gästen verzeichnete das Reisegebiet Spreewald im Jahr 2020 wie im Vorjahr die meisten Gäste. Die Landeshauptstadt Potsdam besuchten 329 125 Gäste. Potsdam verbesserte sich damit im Jahr 2020 vom vierten Platz im Vorjahr auf den dritten Platz bei den Gästeankünften unter den Reisegebieten Brandenburgs.

Im Jahr 2020 besuchten insgesamt 159 064 ausländische Gäste die 12 Reisegebiete des Landes Brandenburg. 17 444 Gäste reisten aus dem Ausland nach Potsdam. Damit liegt die Landeshauptstadt nach den Reisegebieten Dahme-Seenland (42 761), Fläming (27 956) und Spreewald (18 070) an vierter Stelle bei den Ankünften ausländischer Gäste.

Tab. 10 Gäste und Übernachtungen in den Reisegebieten des Landes Brandenburg 2020

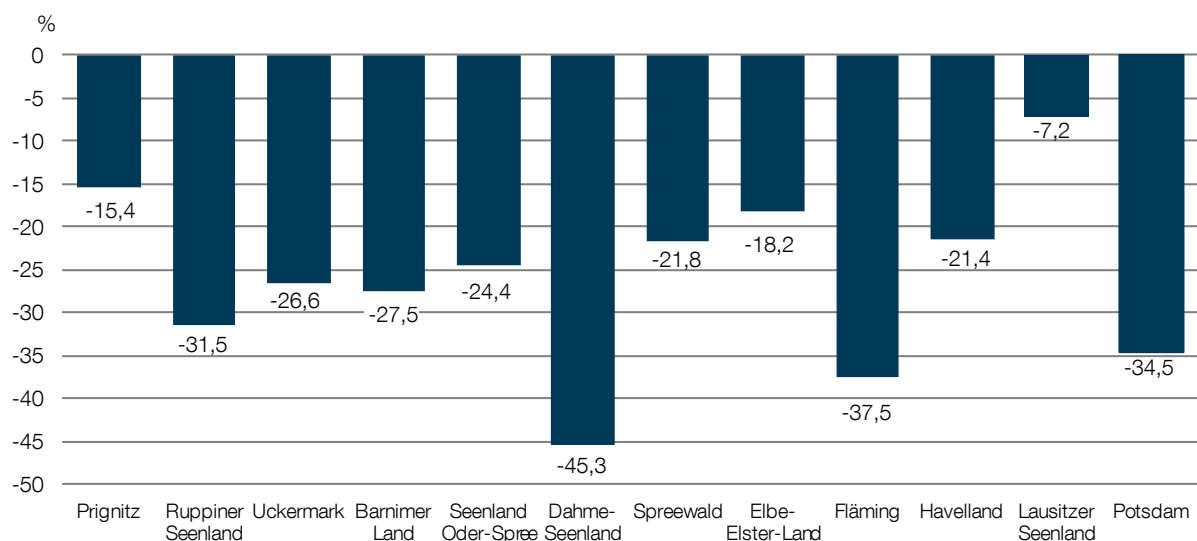
	Gäste		Gäste aus dem		Übernachtg. Insgesamt	Veränd. z. Vorj. %	Übernachtungen aus dem	
	Insgesamt	Veränd. z. Vorj. %	Inland	Ausland			Inland	Ausland
	Anzahl		Anzahl			Anzahl		
Prignitz	127 693	-32,6	123 879	3 814	357 153	-15,4	357 153	13 107
Ruppiner Seenland	307 978	-40,9	299 247	8 731	1 030 300	-31,5	1 030 300	25 346
Uckermark	218 152	-35,8	214 299	3 853	748 827	-26,6	748 827	14 661
Barnimer Land Seenland	166 571	-39,2	161 905	4 666	681 678	-27,5	681 678	27 024
Oder-Spree	458 563	-37,8	442 789	15 774	1 726 995	-24,4	1 726 995	69 667
Dahme- Seenland	302 405	-50,0	259 644	42 761	609 049	-45,3	609 049	90 496
Spreewald	565 515	-29,6	547 445	18 070	1 641 801	-21,8	1 641 801	51 058
Elbe-Elster-Land	37 691	-30,1	36 996	695	179 412	-18,2	179 412	3 537
Fläming	268 676	-45,3	240 720	27 956	752 789	-37,5	752 789	85 335
Havelland	303 899	-30,3	295 651	8 248	938 392	-21,4	938 392	28 577
Lausitzer Seenland	174 566	-19,0	167 514	7 052	591 515	-7,2	591 515	32 964
Potsdam	329 125	-41,7	311 681	17 444	877 185	-34,5	877 185	46 977
Land Brandenburg	3 260 834	-37,7	3 101 770	159 064	10 135 096	-27,5	10 135 096	488 749

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Alle 12 Reisegebiete in Brandenburg wiesen 2020 pandemiebedingt einen Rückgang der Zahl der Gästeankünfte im Vergleich zum Vorjahr auf. Den geringsten Rückgang gegenüber 2019 verzeichnete das Reisegebiet Lausitzer Seenland mit -7,2 %. Das Reisegebiet Dahme-Seenland hatte mit -45,3 % den stärksten Rückgang zu verkräften.

In die Landeshauptstadt Potsdam kamen 2020 über 235 000 weniger Gäste als im Jahr 2019 (-41,7 %). Bei den Übernachtungen im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet die Landeshauptstadt einen Rückgang von 34,5 %. Unter den Reisegebieten hat Potsdam damit den drittgrößten Rückgang im Land Brandenburg.

Abb. 16 Veränderung der Zahl der Übernachtungen in den Reisegebieten gegenüber dem Vorjahr 2019

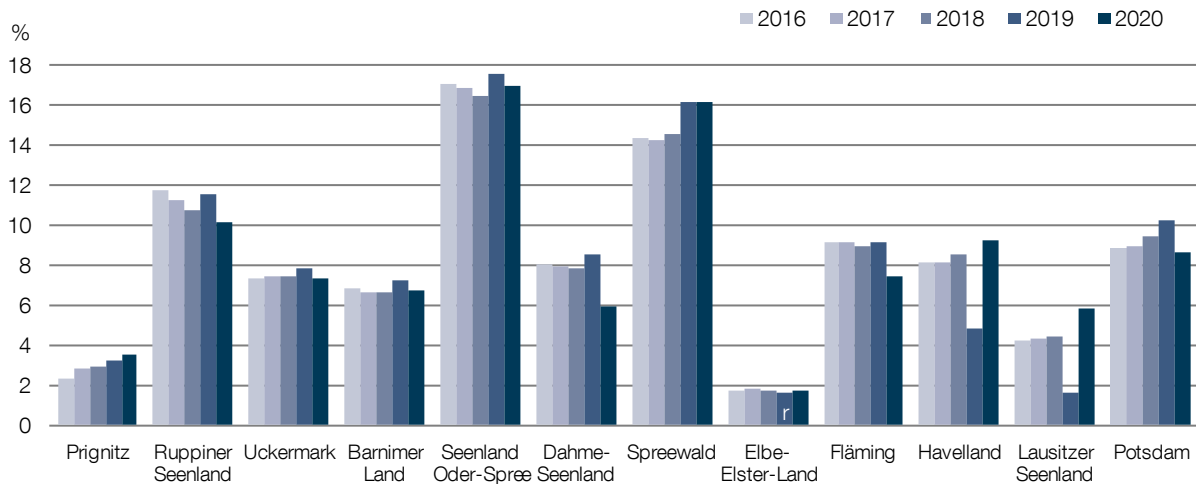


Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tourismus 2020

Vergleiche

Abb. 17 Anteile der Reisegebiete des Landes Brandenburg an den Übernachtungen insgesamt im Land Brandenburg 2016 bis 2020

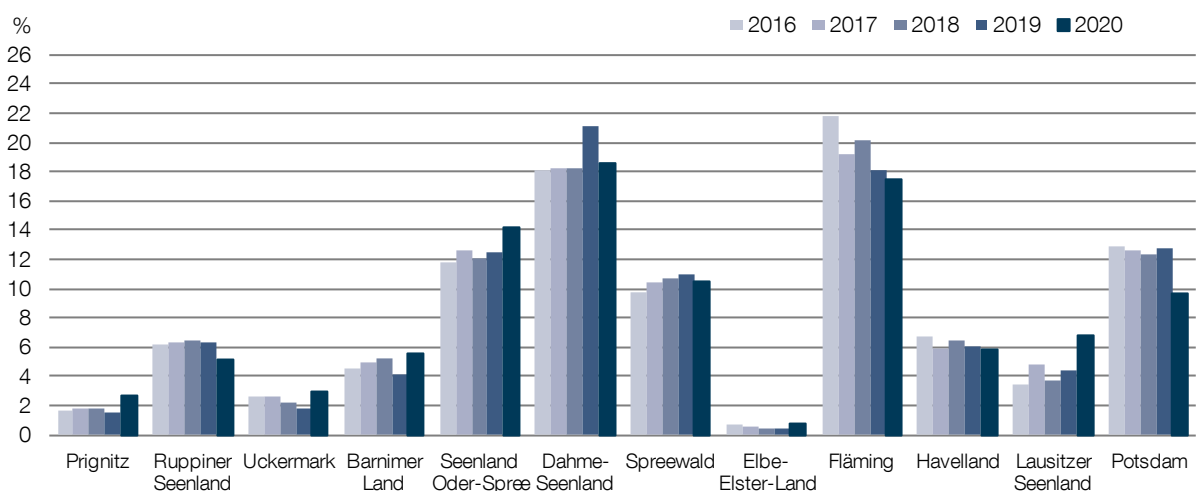


Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Im Jahr 2020 betrug der Anteil der Übernachtungen in Potsdam an denen im Land Brandenburg 8,7 %, im Vorjahr 2019 waren es 10,3 %. Potsdam liegt damit bei den Gästeübernachtungen im Jahr 2020 auf dem fünften Rang unter allen Reisegebieten. Das Reisegebiet Seenland Oder-Spree hatte im Jahr 2020 wie im Vorjahr mit 17 % den größten Anteil an den Übernachtungen im Land Brandenburg.

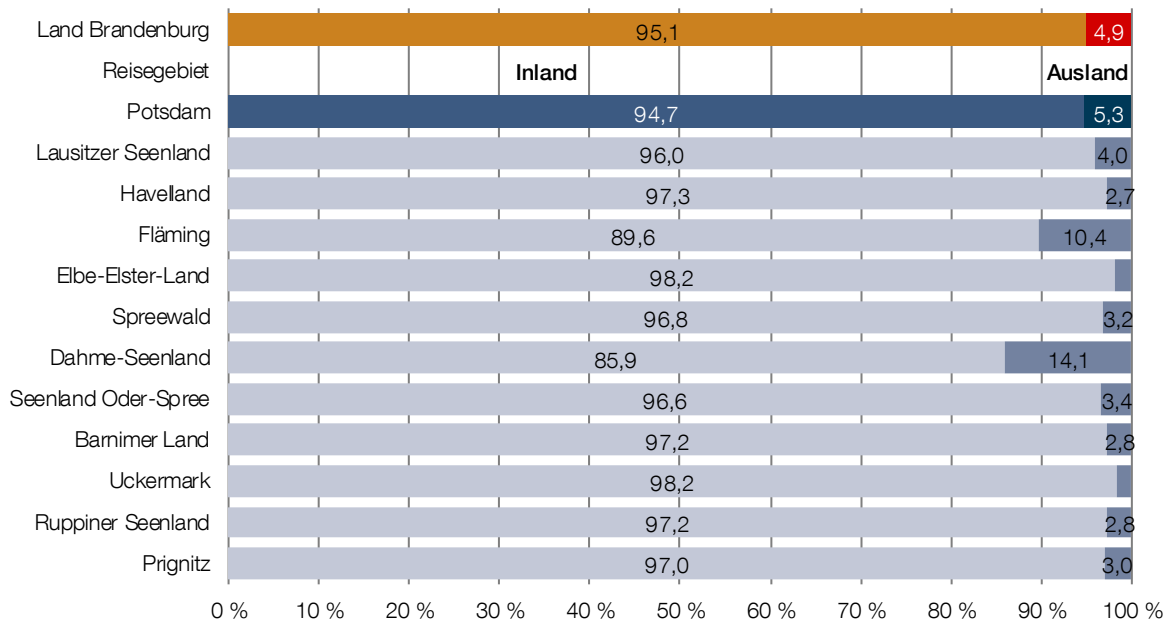
Potsdam hat bei den Übernachtungen aus dem Ausland insgesamt in Brandenburg einen Anteil von 9,6 % und belegt damit im Vergleich der Reisegebiete im Jahr 2020 den fünften Platz im Land Brandenburg. Den höchsten Anteil an Übernachtungen ausländischer Gäste im Land Brandenburg hatten im Jahr 2020, wie auch in den Vorjahren, die Reisegebiete Dahme-Seenland (18,5 %) und Fläming (17,5 %).

Abb. 18 Anteile der Reisegebiete des Landes Brandenburg an den Übernachtungen ausländischer Gäste insgesamt im Land Brandenburg 2016 bis 2020



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Abb. 19 Anteile der Gäste aus dem In- und Ausland in den Reisegebieten 2020

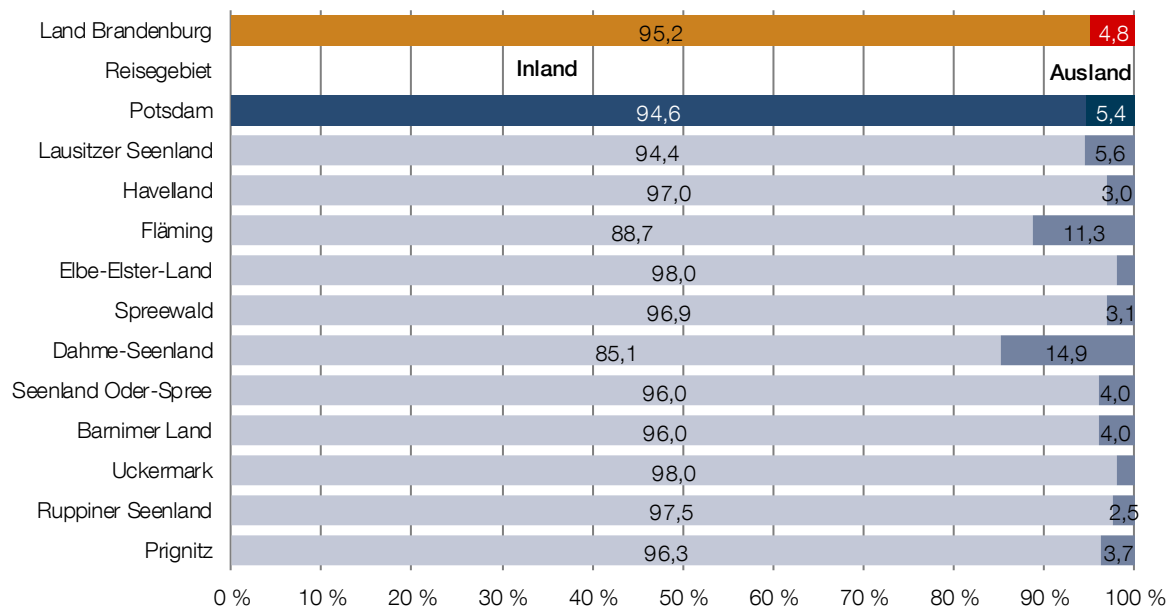


Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Potsdam hatte 2020 nach den Reisegebieten Dahme-Seenland und Fläming mit 5,3 % den drittgrößten Anteil ausländischer Gäste an den Gästeankünften in Brandenburg. Der Anteil ausländischer Gäste im Land Brandenburg lag bei 4,9 % im Jahr 2019 waren es 8,9 %.

Bei den Übernachtungen im Reisegebiet betrug der Anteil der ausländischen Übernachtungen in Potsdam 5,4 %. Der Anteil ausländischer Gästeübernachtungen im Land Brandenburg lag bei 4,8 %, gegenüber 7,6 % im Jahr 2019.

Abb. 20 Anteile der Übernachtungen aus dem In- und Ausland in den Reisegebieten 2020

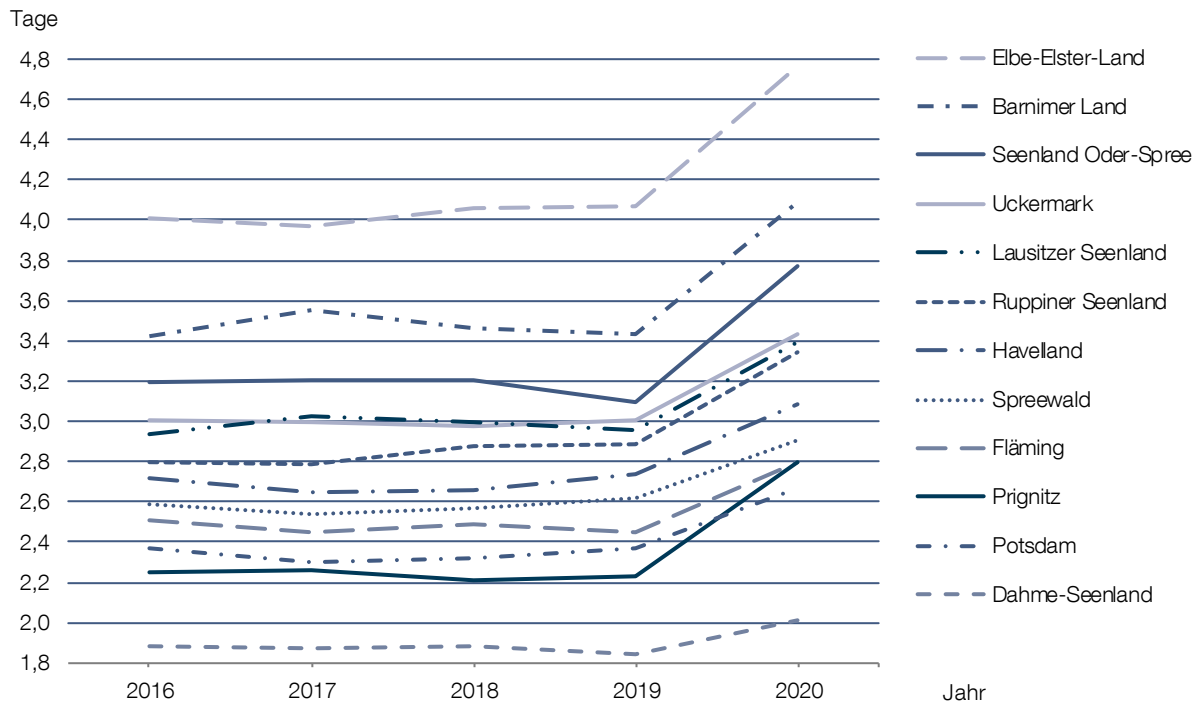


Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tourismus 2020

Vergleiche

Abb. 21 Aufenthaltsdauer in den Reisegebieten des Landes Brandenburg 2016 bis 2020

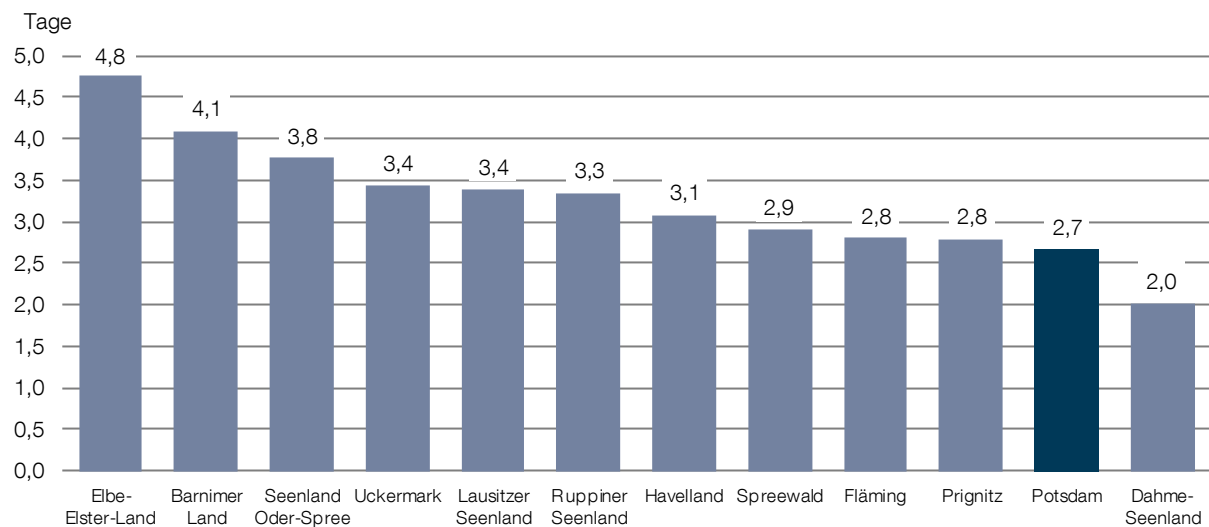


Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Elbe-Elster-Land ist das Reisegebiet mit der längsten Aufenthaltsdauer der Gäste. In der Region verbrachten die Besuchenden durchschnittlich 4,8 Tage. In allen Reisegebieten stieg die durchschnittliche Aufenthaltsdauer im Vergleich zum Vorjahr 2019 an. Potsdam wird als Stadt als eigene Reiseregion im Land Brandenburg

betrachtet, jedoch sind die anderen Reiseregionen geografisch viel weiter ausgedehnt. Im Vergleich mit anderen Städte-Reisezielen im Land Brandenburg, wie Cottbus (2,0 Tage) und Frankfurt (Oder) (2,5 Tage) ist die Aufenthaltsdauer mit 2,7 Tagen in Potsdam als hoch einzuschätzen.

Abb. 22 Aufenthaltsdauer in den Reisegebieten im Jahr 2020



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tab. 11 Beherbergungsbetriebe, Gäste und Übernachtungen in den kreisfreien Städten des Landes Brandenburg 2020

kreisfreie Stadt	Beherbergungsbetriebe ¹		angebotene Gästebetten ²		Ø Bettenauslastung	Gäste	darunter aus dem Ausland	Übernachtungen	darunter aus dem Ausland
	Anzahl	je 1 000 Einwohner ³	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Brandenburg									
an der Havel	45	1 713	24	29,6	72 421	3,0	198 012	3,9	
Cottbus	21	1 834	19	27,4	83 602	6,2	164 111	8,2	
Frankfurt (Oder)	23	1 017	18	25,2	59 515	6,5	148 324	7,3	
Potsdam	59	6 134	34	40,5	329 125	5,3	877 185	5,4	

¹ Der ausgewiesene Wert erfolgt per 31.7. des Jahres.

² In den im Juli geöffneten Beherbergungsbetrieben, ohne Campingplätze.

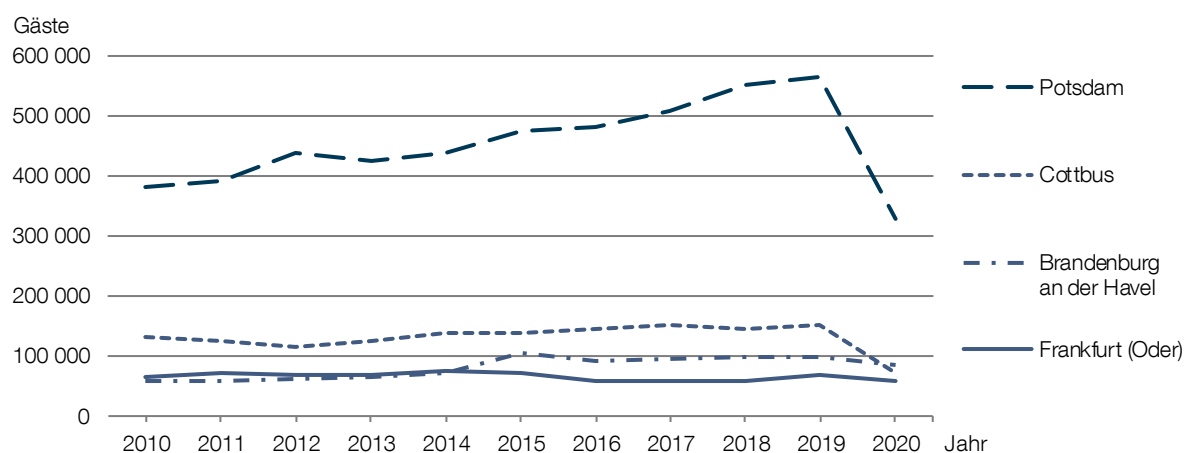
³ Berechnet mit der amtlichen Einwohnerzahl zum Stichtag 31.7.2020, herausgegeben vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg.

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Im Vergleich der kreisfreien Städte des Landes Brandenburg nimmt die Landeshauptstadt eine Spitzenposition ein. Potsdam verfügte im Jahr 2020 über die höchste Anzahl an Beherbergungsbetrieben, das größte Bettenangebot und die höchste durchschnittliche Bettenauslastung.

Auch gemessen an den Einwohnern der kreisfreien Städte war die Bettenzahl in Potsdam mit 34 Betten pro 1 000 Einwohner am höchsten. Der prozentuale Anteil der ausländischen Gäste war in Frankfurt (Oder) mit 6,5 % am höchsten, der Anteil an Übernachtungen aus dem Ausland in Cottbus mit 8,2 %.

Abb. 23 Gäste in den kreisfreien Städten des Landes Brandenburg 2010 bis 2020



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Tab. 12 Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in den kreisfreien Städten des Landes Brandenburg 2016 bis 2020

kreisfreie Stadt	2016	2017	2018	2019	2020
Brandenburg an der Havel	2,5	2,4	2,4	2,5	2,7
Cottbus	1,8	1,8	1,8	1,9	2,0
Frankfurt (Oder)	2,2	2,3	2,3	2,2	2,5
Potsdam	2,4	2,3	2,3	2,4	2,7

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

In allen kreisfreien Städten stieg die durchschnittliche Aufenthaltsdauer im Vergleich zum Vorjahr 2019 an.

Im Jahr 2020 betrug diese in Potsdam und Brandenburg an der Havel 2,7 Tage.

Tourismus 2020

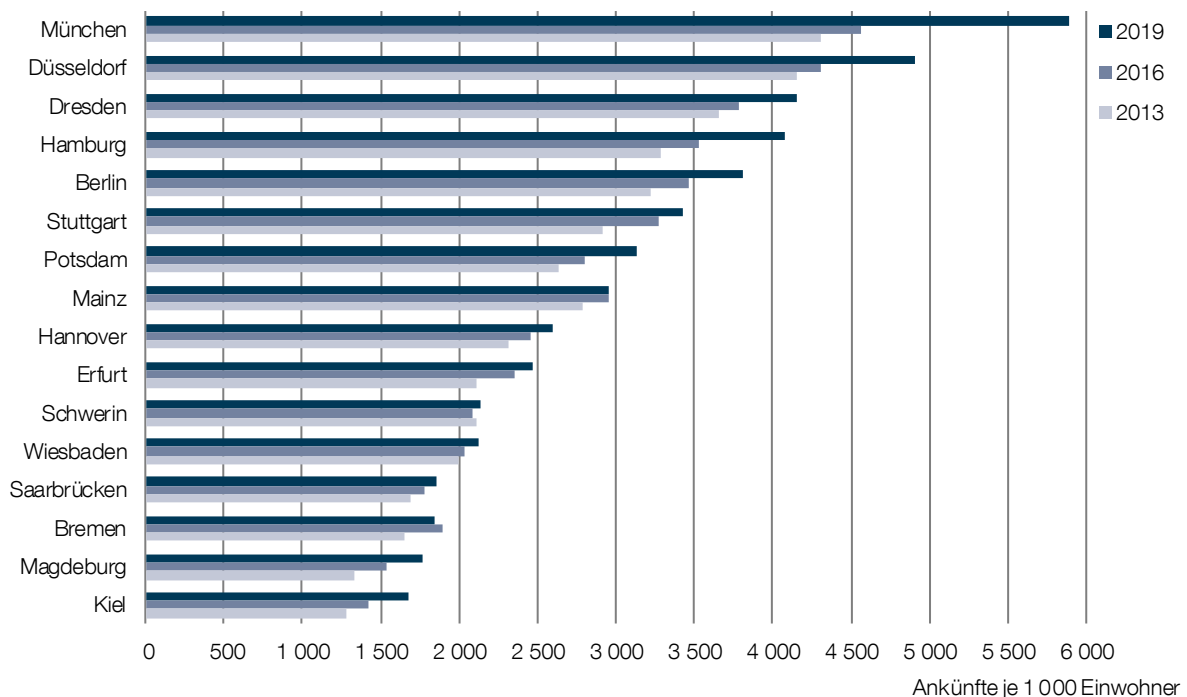
Vergleiche

Tab. 13 Landeshauptstadt Potsdam im Vergleich der Landeshauptstädte 2019 ¹

Landeshauptstadt	angebotene Gästebetten			Gästeankünfte			Gästeübernachtungen		durchschnittl. Aufenthaltsdauer Tage
	Ins-gesamt	Veränderung zum Vorjahr	je 1 000 Einwohner	Ins-gesamt	Veränderung zum Vorjahr	je 1 000 Einwohner	Ins-gesamt	Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl	%	‰	Anzahl	%	‰	Anzahl	%	
Berlin	150 346	2,5	41	13 963 345	3,4	3 805	34 124 364	3,8	2,4
Dresden	24 150	3,4	43	2 316 451	3,1	4 160	4 709 886	2,3	2,0
Erfurt	5 446	1,3	25	529 652	5,0	2 475	917 286	4,3	1,7
Magdeburg	5 665	-0,1	24	420 011	3,5	1 768	730 054	5,5	1,7
Potsdam	6 045	-0,7	34	564 259	2,6	3 129	1 338 886	4,8	2,4
Schwerin	2 623	-4,8	27	203 983	-2,4	2 133	365 868	0,9	1,8
Bremen	14 164	10,6	21	1 258 022	7,9	1 847	2 350 379	9,9	1,9
Düsseldorf	28 716	-1,0	46	3 048 737	-0,7	4 902	5 001 354	0,3	1,6
Hamburg	71 060	4,1	38	7 534 931	6,2	4 079	15 267 308	6,3	2,0
Hannover	14 164	-0,7	26	1 397 341	3,2	2 602	2 338 758	3,9	1,7
Kiel	4 998	4,9	20	412 970	7,1	1 673	866 065	7,6	2,1
Mainz	5 902	7,9	27	645 942	7,6	2 955	962 935	6,2	1,5
München	84 073	5,4	57	8 750 922	5,9	5 896	18 291 939	6,8	2,1
Saarbrücken	3 250	4,9	18	334 290	4,9	1 853	561 754	4,4	1,7
Stuttgart	22 122	3,3	35	2 180 338	5,7	3 429	4 086 683	4,5	1,9
Wiesbaden	8 033	12,1	29	591 775	2,0	2 125	1 278 891	2,2	2,2

Quelle: Statistisches Bundesamt, <https://www.regionalstatistik.de/genesis/online>

Abb. 24 Gäste in den Landeshauptstädten je 1 000 Einwohner 2013, 2016 und 2019 ¹



Quelle: Statistisches Bundesamt, <https://www.regionalstatistik.de/genesis/online>

¹ Für den Vergleich der Landeshauptstädte werden die Daten von 2019 dargestellt, da die Daten von 2020 noch nicht vorliegen.

Tab. 14 Beherbergungsbetriebe, Gästebetten, Bettenauslastung und Aufenthaltsdauer in den 17 Historic Highlights of Germany 2019 ¹

Historic Highlights of Germany Stadt	Einwohner	Beherbergungsbetriebe ²	angebotene Gästebetten ²		durchschnittliche	
			Insgesamt	je 1 000 Einwohner	Bettenauslastung ³	Aufenthaltsdauer
			Anzahl	%	%	Tage
Aachen	248 960	66	5 579	22	51,3	1,9
Augsburg	296 582	47	4 610	16	48,1	1,8
Bonn	329 673	102	9 603	29	48,8	1,9
Erfurt	213 981	67	5 446	25	46,1	1,7
Freiburg	231 195	86	10 142	44	50,2	2,0
Heidelberg	161 485	91	8 705	54	55,2	2,0
Koblenz	114 052	51	4 177	37	47,9	1,9
Lübeck	246 794	104	12 153	49	45,2	2,5
Münster	315 293	80	8 189	26	44,2	2,0
Osnabrück	165 251	41	3 714	22	40,0	1,6
Potsdam	180 334	59	6 045	34	56,0	2,4
Regensburg	153 094	76	6 615	43	47,0	1,7
Rostock	209 191	129	16 248	78	39,2	2,8
Trier	111 528	63	5 186	46	44,8	1,8
Tübingen	91 506	30	1 711	19	41,1	1,9
Wiesbaden	278 474	82	8 033	29	45,7	2,2
Würzburg	127 934	53	4 886	38	51,1	1,6

¹ Für den Vergleich der 17 Historic Highlights of Germany werden die Daten von 2019 dargestellt, da die Daten von 2020 noch nicht vorliegen.

² Der ausgewiesene Wert erfolgt per 31.7. des Jahres.

³ Rechnerischer Wert - Übernachtungen x 100/Betten x Kalendertage (365), um Vergleichbarkeit herzustellen, Quelle Statistisches Bundesamt.

Quelle: Statistisches Bundesamt, <https://www.regionalstatistik.de/genesis/online>, Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, <https://www.statistik-bw.de>

17 historische deutsche Städte bilden die touristische Werbegemeinschaft „Historic Highlights of Germany e. V.“, die 1977 gegründet wurde. Alle Städte sind Schauplätze bedeutender deutscher und europäischer Geschichte, Hochschulstädte und besitzen eine Einwohnerzahl zwischen 100 000 bis 500 000. Mitgliedsstädte sind: Aachen, Augsburg, Bonn, Erfurt, Freiburg, Heidelberg, Koblenz, Lübeck, Münster, Osnabrück, Potsdam, Regensburg, Rostock, Trier, Tübingen, Wiesbaden und Würzburg.

Die Städteallianz entwickelt gemeinsam mit touristischen Partnern Themen, Angebote und Marketingkampagnen mit dem Ziel, die Nachfrage vor allem aus ausländischen Quellmärkten zu erhöhen. Der gemeinsame Auftritt der Städte unter einem Dach als „Historic Highlights of Germany“ erhöht dabei die Wahrnehmung im internationalen Kontext.

Eine Einordnung der touristischen Entwicklung der Landeshauptstadt Potsdam im Vergleich zu der Tourismusentwicklung der Mitglieder der Werbegemeinschaft bietet sich an, da diese Städte aus touristischer Perspektive strukturell vergleichbar sind. Das heißt, es sind Städtereiseziele, die genauso wie Potsdam stark kulturtouristisch ausgerichtet sind und/oder zu den UNESCO-Welterbestätten gehören, eine kongressrelevante Infrastruktur haben oder auch eine ähnliche Einwohner- und Übernachtungszahl.

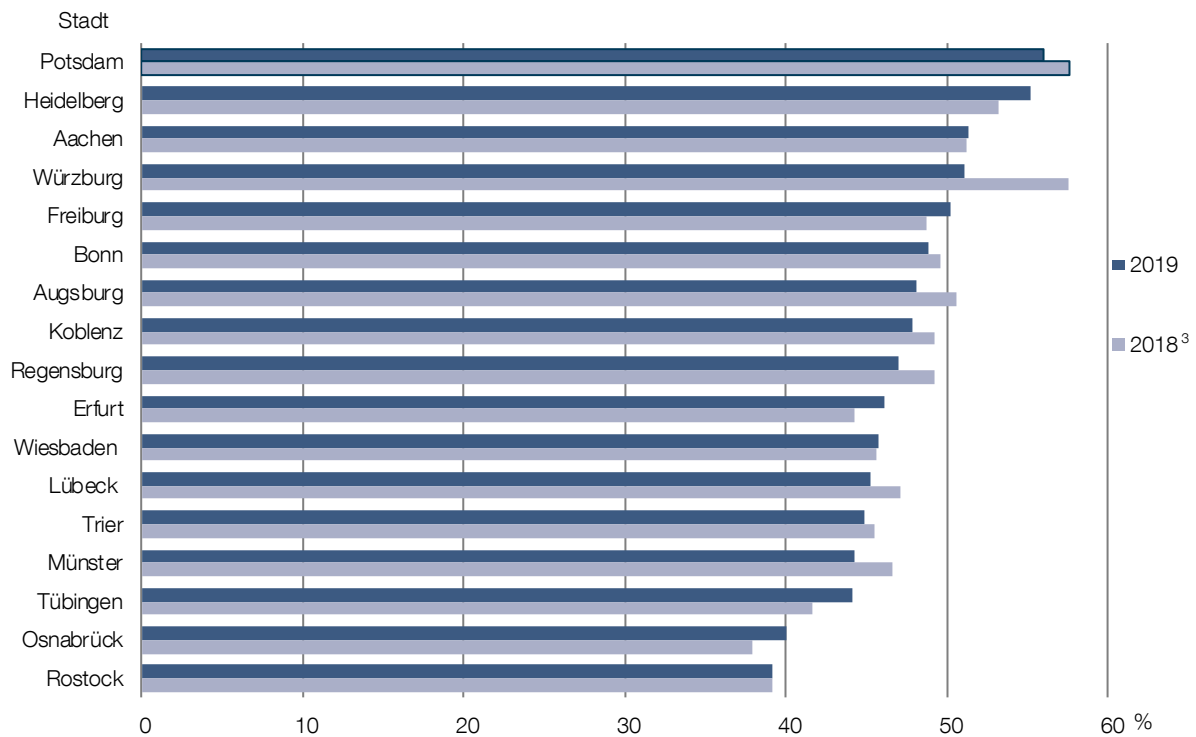
Im Jahr 2019 generierten alle 17 Städte gemeinsam über 20 Millionen Übernachtungen, davon ca. vier Millionen (ca. 20 %) von ausländischen Gästen.

Mit 59 Betrieben lag das Beherbergungsangebot in Potsdam im Vergleich zu den anderen 16 Städten auf dem zwölften Rang. Rostock (Rang 1) hatte mehr als doppelt so viele Beherbergungsbetriebe (129).

Tourismus 2020

Vergleiche

Abb. 25 Durchschnittliche Bettenauslastung in Beherbergungsstätten in den 17 Historic Highlights of Germany 2019 ^{1 2}



¹ Für den Vergleich der 17 Historic Highlights of Germany werden die Daten von 2019 dargestellt, da die Daten von 2020 noch nicht vorliegen.

² Rechnerischer Wert - Übernachtungen x 100/Betten x Kalendertage (365), um Vergleichbarkeit herzustellen, alle Jahre.

³ Im Vorjahresbericht lagen die Daten aus 2018 für alle Städte in den Regionaldaten vor, um Vergleichbarkeit herzustellen auch für das Jahr 2018 berechnete Werte.

Quelle: Statistisches Bundesamt, <https://www.regionalstatistik.de/genesis/online>,
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, <https://www.statistik-bw.de>

Die Spitzenposition (Rang 1) nahm Potsdam bei der Betrachtung der Bettenauslastung ein. Mit 56,0 % lag Potsdam vor Heidelberg (55,2 %), Aachen (51,3 %), Würzburg (51,1 %) und Freiburg (50,2 %). Die Auslastung in den anderen Städten lag bei jeweils unter 50 %, sodass die Auslastung in Potsdam als sehr positiv zu beurteilen ist.

Ebenfalls positiv fällt Potsdam in Hinblick auf die durchschnittliche Aufenthaltsdauer auf: Mit 2,4 Tagen nimmt Potsdam eine Spitzenposition unter den „Historic High-

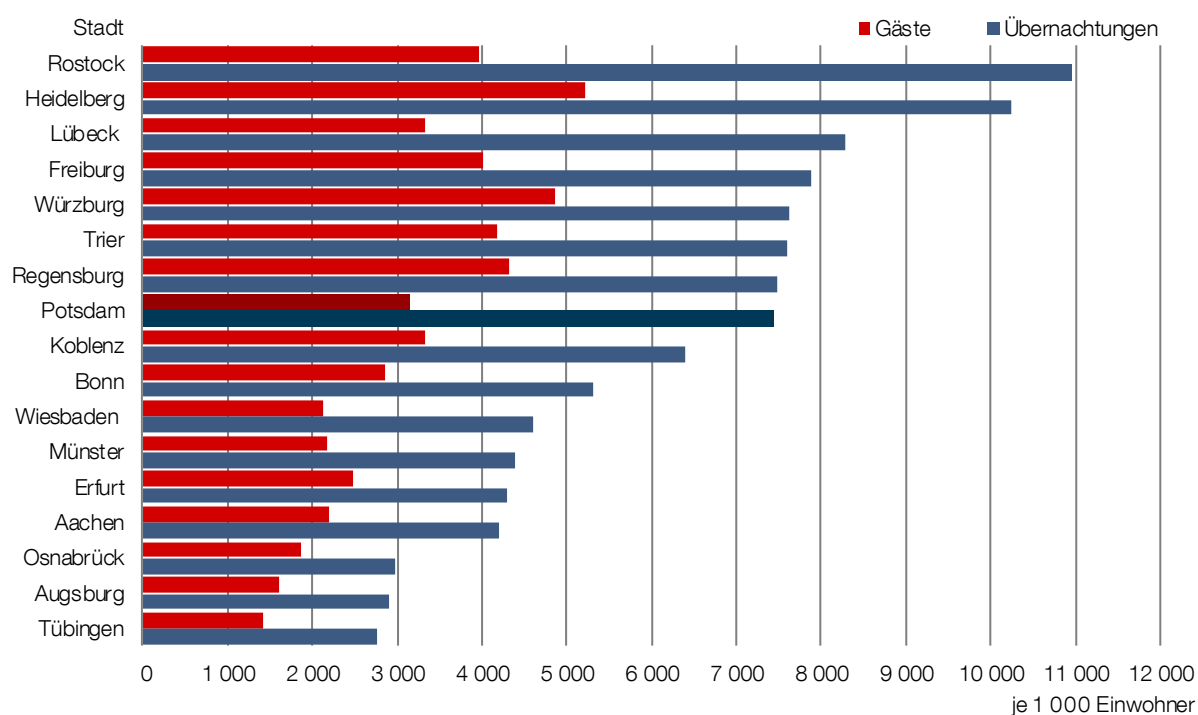
lights of Germany“ ein. Lediglich Rostock (2,8 Tage) und Lübeck (2,5 Tage) wiesen eine höhere Aufenthaltsdauer auf, was ggf. auch darauf zurückzuführen ist, dass die amtliche Statistik Rostock und Warnemünde bzw. Lübeck und Travemünde als Einheit erfasst, wodurch diese Reiseziele insbesondere in den Sommermonaten nicht nur Städtereiseziele, sondern auch Stranddestinationen sind.

Tab. 15 Gäste und Übernachtungen in den 17 Historic Highlights of Germany 2019 ¹

Historic Highlights of Germany Stadt	Gäste					Gästeübernachtungen				
	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	je 1 000 Einwohner	aus dem Ausland		Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	je 1 000 Einwohner	aus dem Ausland	
				Anzahl	%				Anzahl	%
Aachen	549 313	2,6	2 206	176 123	32,1	1 043 978	2,3	4 193	320 238	30,7
Augsburg	474 005	-0,9	1 598	117 337	24,8	859 471	0,5	2 898	217 738	25,3
Bonn	945 671	10,8	2 869	178 499	18,9	1 753 783	9,8	5 320	373 845	21,3
Erfurt	529 652	5,0	2 475	33 583	6,3	917 286	4,3	4 287	77 540	8,5
Freiburg	926 312	5,1	4 007	289 054	31,2	1 822 338	6,7	7 882	569 667	31,3
Heidelberg	842 270	6,0	5 216	261 320	31,0	1 652 607	6,4	10 234	534 411	32,3
Koblenz	380 242	5,4	3 334	63 224	16,6	729 731	4,6	6 398	113 197	15,5
Lübeck	819 822	8,7	3 322	169 204	20,6	2 047 281	12,2	8 296	337 809	16,5
Münster	686 560	4,3	2 178	70 165	10,2	1 387 307	3,4	4 400	125 396	9,0
Osnabrück	308 951	0,0	1 870	57 499	18,6	493 208	2,8	2 985	93 848	19,0
Potsdam	564 259	2,6	3 129	54 752	9,7	1 338 886	4,8	7 424	135 954	10,2
Regensburg	660 640	5,5	4 315	142 693	21,6	1 143 996	4,0	7 473	260 082	22,7
Rostock	829 222	1,3	3 964	68 643	8,3	2 288 907	7,0	10 942	168 252	7,4
Trier	467 330	1,3	4 190	119 630	25,6	848 709	2,1	7 610	203 460	24,0
Tübingen	130 433	-3,6	1 425	24 519	18,8	253 771	-5,9	2 773	60 699	23,9
Wiesbaden	591 775	2,0	2 125	113 513	19,2	1 278 891	2,2	4 592	261 988	20,5
Würzburg	622 992	1,5	4 870	44 462	7,1	975 836	1,0	7 628	165 178	16,9

Quelle: Statistisches Bundesamt, <https://www.regionalstatistik.de/genesis/online>,
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, <https://www.statistik-bw.de>

Abb. 26 Gäste und Übernachtungen in den 17 Historic Highlights of Germany je 1 000 Einwohner 2019 ¹



Quelle: Statistisches Bundesamt, <https://www.regionalstatistik.de/genesis/online>,
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, <https://www.statistik-bw.de>

¹ Für den Vergleich der 17 Historic Highlights of Germany werden die Daten von 2019 dargestellt, da die Daten von 2020 noch nicht vorliegen.

Tourismus 2020

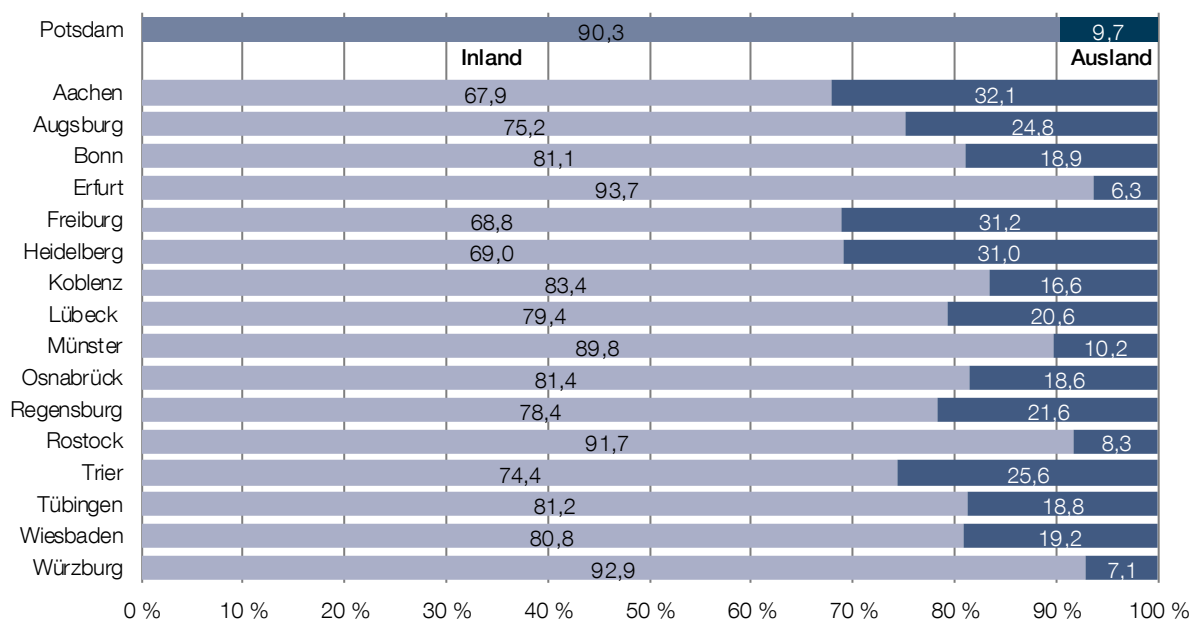
Vergleiche

Bezogen auf die Anzahl der Gäste befindet sich Potsdam mit 564 259 Ankünften im Mittelfeld (Rang 10) im Vergleich mit den anderen 16 Städten. An erster Stelle steht Bonn mit 945 671 Gästeankünften. Zehn der 17 Städte registrierten 2019 über eine Million Übernachtungen. Mit ca. 1,34 Millionen Übernachtungen liegt Potsdam auch hier im Mittelfeld (Rang 7) verglichen mit den anderen Städten der Werbegemeinschaft. Die Spitzenreiter Rostock und Lübeck registrierten sogar über zwei Millionen Übernachtungen.

Eine unterdurchschnittliche Entwicklung in Potsdam wird beim Vergleich der Anzahl der ausländischen Gäste sowie deren Anteil an den Übernachtungen deutlich. Mit 54 752 Gästen mit Wohnsitz im Ausland liegt Potsdam auf Rang 14 von 17. Spitzenreiter Freiburg zählte 2019 mit 569 667 Ankünften aus dem Ausland über zehnmal so viele ausländische Gäste.

Bedingt durch die im Durchschnitt längere Aufenthaltsdauer schneidet Potsdam (2,4 Tage) beim Vergleich der Anzahl der Übernachtungen der ausländischen Gäste mit 135 954 Übernachtungen etwas besser ab und belegt Rang 12 von 17. An erster Stelle steht hier ebenfalls Freiburg gefolgt von Heidelberg mit jeweils über einer halben Million ausländischen Gästeübernachtungen. Während in Potsdam 10,2 Prozent aller Gästeübernachtungen den Wohnsitz im Ausland hatten, ist deren Anteil mit knapp einem Drittel in Heidelberg (32,3 %), Freiburg (31,3 %) und Aachen (30,7 %) wesentlich größer.

Abb. 27 Anteil der Gäste aus dem In- und Ausland in den 17 Historic Highlights of Germany 2019 ¹



Quelle: Statistisches Bundesamt, <https://www.regionalstatistik.de/genesis/online>,
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, <https://www.statistik-bw.de>

¹ Für den Vergleich der 17 Historic Highlights of Germany werden die Daten von 2019 dargestellt, da die Daten von 2020 noch nicht vorliegen.

4 Sehenswürdigkeiten, Museen und öffentliche Einrichtungen

Tab. 16 Besuchende ausgewählter Potsdamer Sehenswürdigkeiten 2016 bis 2020

Sehenswürdigkeit	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl					%
Belvedere Klausberg ¹	292	703	999	1 497	184	-87,7
Belvedere Pfingstberg	39 585	48 223	47 807	44 665	30 454	-31,8
Bildergalerie	37 320	38 191	44 608	43 524	23 818	-45,3
Biosphäre	151 788	145 959	132 559	171 563	85 710	-50,0
Chinesisches Haus ²	41 196	44 134	36 302	50 032	30 620	-38,8
Dampfmaschinenhaus	1 868	1 273	1 193	1 279	-	-100,0
Extavium	36 000	35 000	35 000	32 296	12 000	-62,8
Filmpark Babelsberg	330 000	325 000	300 000	305 232	60 000	-80,3
Flatowturm	8 615	11 442	6 798	6 004	-	-100,0
Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte ³	47 304	50 487	45 691	43 450	2 145	-95,1
Historische Mühle	68 352	64 935	61 941	65 372	38 528	-41,1
Jagdschloss Stern ⁴	770	852	1 629	707	380	-46,3
Marmorpalais	13 877	14 437	14 056	12 762	855	-93,3
Neue Kammern	47 709	44 468	49 600	53 760	20 306	-62,2
Neues Palais	200 366	160 242	159 852	147 954	49 393	-66,6
Normannischer Turm ¹	275	422	620	1 164	-	-100,0
Orangerie	37 490	31 591	52 403	48 424	503	-99,0
Römische Bäder ⁵	17 669	22 268	19 135	37 277	30	-99,9
Schloss Babelsberg ⁶	-	72 392	898	1 463	-	-100,0
Schloss Cecilienhof	130 839	126 402	136 234	141 076	50 193	-64,4
Schloss Charlottenhof	13 509	12 764	12 310	12 151	15	-99,9
Schloss Sacrow ⁴	9 890	3 692	2 928	3 177	165	-94,8
Schloss Sanssouci	331 341	319 290	317 540	334 759	71 994	-78,5
Schlössernacht Potsdam	24 500	25 000	35 000	36 000	-	-100,0
Schlossküche und Weinkeller	32 289	32 648	30 164	36 455	106	-99,7

¹ Seit 2016 im Rahmen von Sonderveranstaltungen geöffnet.

² 2019 Die Ermittlung der Besuchendenzahl erfolgte über Handzähler.

³ 2020 März bis September aufgrund von Sanierungsarbeiten komplett geschlossen. Am 25. September wurde das Haus mit der Ausstellung „Mensch Brandenburg“ wiedergeöffnet.

⁴ Die Besuchendenzahl sind abhängig von der Anzahl der durch Vereine durchgeführten Veranstaltungen.

⁵ 2019 waren die Römischen Bäder erstmals Teil der Potsdamer Schlössernacht.

⁶ Seit 2016 wegen Sanierungsarbeiten geschlossen. Nur im Rahmen von Sonderveranstaltungen geöffnet. 2017, 29.4. bis 15.10. Sonderausstellung "Pückler, Babelsberg, Der grüne Fürst und die Kaiserin", 2018 / 2019 verschiedene kleine Veranstaltungen

Quelle: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, Förderverein Pfingstberg e. V., Filmpark Babelsberg, Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte, Biosphäre, Extavium

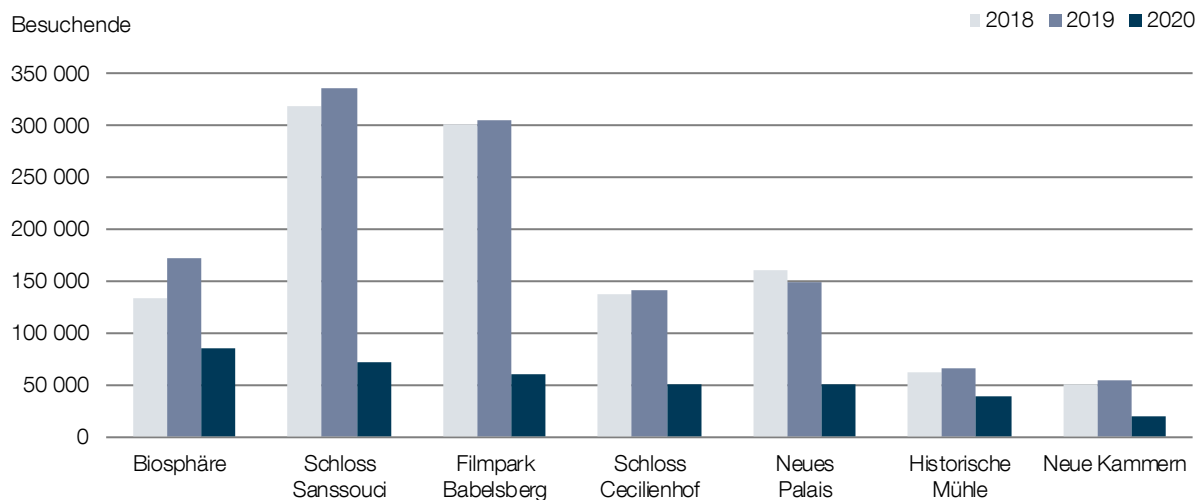
In den ausgewählten eintrittspflichtigen Sehenswürdigkeiten wurden im letzten Jahr pandemiebedingt nur 477 399 Besuchende gezählt. Im Vorjahr 2019 wurden über 1,6 Millionen Besuchende ermittelt. Die Schlösser und Gärten Potsdams sind der Besuchendenmagnet der Stadt, doch auch hier zeigt sich, wie gravierend die Einschnitte im touristischen Bereich der Stadt durch die

Corona-Pandemie im Jahr 2020 waren. Die Einrichtungen waren zum Teil geschlossen bzw. konnten nur eine begrenzte Zahl von Besuchenden zulassen. Die Biosphäre Potsdam hatte 2020 die meisten gezählten Besuchenden vor dem Schloss Sanssouci, an dritter Stelle folgt der Filmpark Babelsberg.

Tourismus 2020

Sehenswürdigkeiten

Abb. 28 Besuchende ausgewählter Potsdamer Sehenswürdigkeiten 2018 bis 2020



Quelle: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, Filmpark Babelsberg, Biosphäre Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte

Tab. 17 Veranstaltungen und Besuchende ausgewählter Museen 2016 bis 2020

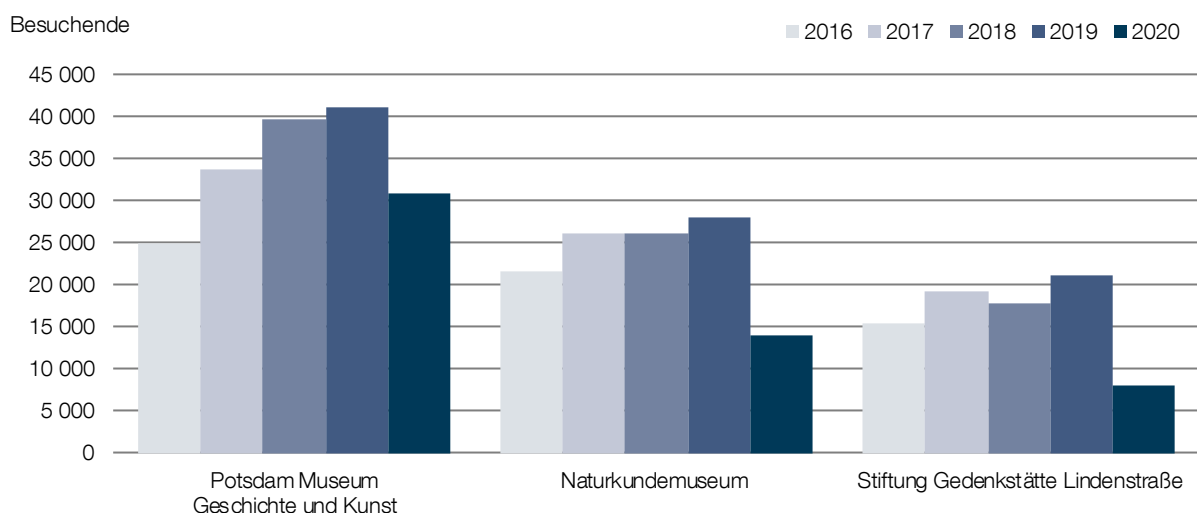
Ausstellungsgebäude	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung zum Vorjahr
Naturkundemuseum						
Veranstaltungen	293	341	393	527	187	-340
Besuchende	46 938	46 217	51 143	27 894	14 068	-13 826
Potsdam-Museum						
Veranstaltungen	201	288	345	357	135	-222
Besuchende	24 800	34 040	39 711	41 045	30 764	-10 281
Stiftung						
Gedenkstätte Lindenstraße ¹	15 426	19 277	17 722	21 041	7 970	-13 071
Museum Barberini ²	-	525 000	316 000	392 497	146 934	-245 563

¹ Die Besuchendenzahl wird geschätzt.

² Das Museum Barberini wurde am 23.1.2017 eröffnet.

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam, Museum Barberini

Abb. 29 Besuchende ausgewählter Ausstellungsräume städtischer Museen 2016 bis 2020



Quelle: Landeshauptstadt Potsdam

Aktuelle Veröffentlichungen

Alle Veröffentlichungen sind kostenlos als Download unter www.potsdam.de/statistik erhältlich.

Statistischer Informationsdienst 4/2020

Kleinräumige Bevölkerungsprognose der Landeshauptstadt Potsdam 2020 bis 2040
Potsdam 2020, 42 Seiten

In diesem Bericht werden die Ergebnisse der kleinräumigen Bevölkerungsprognose für die Landeshauptstadt Potsdam 2020 bis 2040 mit dem Basisjahr 2019 vorgestellt. Es werden die Funktion, die Methodik, die Aussagekraft sowie die Annahmen der vorliegenden Bevölkerungsprognose erläutert. Letztere betrachten Fertilität, Mortalität, Außen- und Binnenwanderung sowie Neubautätigkeit in der Landeshauptstadt Potsdam. Die Ergebnisse der Bevölkerungsprognose liegen sowohl auf Ebene der 6 Potsdamer Sozialräume sowie der 19 Planungsräume vor.



Statistischer Informationsdienst 2/2021

Stadtteile im Blick 2020
Potsdam 2021, 106 Seiten

In dieser umfangreichen Publikation sind die wichtigsten Kennzahlen aller 32 Potsdamer Stadtteile übersichtlich zusammengefasst. Zusammen mit den Daten der Landeshauptstadt Potsdam, die im Umschlag enthalten sind, ist ein schneller Vergleich zwischen den Stadtteilen und der Gesamtstadt möglich.



Statistischer Jahresbericht 2020

Potsdam 2021, 344 Seiten

Der 30. Jahresbericht seit Neugründung der Potsdamer Kommunalstatistik im Jahr 1990 gibt einen detaillierten Überblick über Entwicklungen und Eckdaten zu den demografischen, wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Verhältnissen der Landeshauptstadt Potsdam. In insgesamt 14 Kapiteln werden alle aktuellen Entwicklungen der Landeshauptstadt Potsdam dargestellt.



Potsdam in Zahlen 2020 – Ein statistisches Stadtporträt

Potsdam 2021, Faltblatt, 12 Seiten

Die Broschüre umfasst aktuelle Zahlen und Statistiken über die Landeshauptstadt Potsdam, die einen schnellen Überblick zu den unterschiedlichsten Seiten der Stadt vermitteln.





**Landeshauptstadt
Potsdam**

Statistik und Wahlen